

Sportissimo



TSV IPSHEIM
1910 e.V.

Wo Sport
Spaß macht



Vereinszeitung
Turn- und Sportverein 1910 Ipsheim e.V.

Ausgabe 2/2018



AUTOHAUS | **SCHLICKER**



**Renault- und Dacia
Vertragswerkstatt**

REPARATUR ALLER FABRIKATE

**HU – AU im Hause, Reifenservice und Einlagerung,
Klimaservice, Achsvermessung, Lichttest, Winter- und
Urlaubs-Check, Verkauf von Tageszulassungen &
Gebrauchtwagen**

Uns wurde von der Renault Qualitätsoffensive Deutschland, ausgeführt durch den TÜV Rheinland, zum wiederholtem Male die **Note Sehr gut** erteilt. Dies betrifft den Bereich der Qualität im Werkstattservice d.h. Kundenservice, technische Kompetenz und Arbeitsqualität.

Autohaus Schlicker GmbH - Oberndorf 18 - 91472 Ipsheim

Tel. 09846 244 - info@autohaus-schlicker.de - www.autohaus-schlicker.de



Liebe TSV-Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe feiert die *Sportissimo* einmal mehr ein „kleines“ Jubiläum. Sie halten tatsächlich die 30. Ausgabe unserer Vereinszeitung in Händen. Da sich dafür, außer im Impressum, sonst kein weiterer Beleg in der *Sportissimo* findet, möchte ich diese nicht ganz unbedeutende Tatsache zumindest an dieser Stelle erwähnt haben. Wie viel Arbeit und Herzblut dahinter steckt durften Sie in den letzten 15 Jahren lesen und erleben. Der „harte Kern“ der *Sportissimo*-Redaktion ist seit 15 Jahren Garant dafür, dass auf Grund der vielfältigen Aktivitäten des TSV, regelmäßig 36 oder mehr Seiten mit Informationen und interessanten Geschichten um und über den TSV gefüllt werden – diesmal sind's sogar 48 Seiten. Ein Mann muss an dieser Stelle besonders erwähnt werden: Chefredakteur Michael Bially!!! Er ist vom ersten Tag an für das Layout und den Satz der *Sportissimo* verantwortlich; mit stoischer Gelassenheit wartet er seit 15 Jahren immer wieder auf die Berichte der Redaktion, pflegt bis zum letzten Tag Korrekturen und Änderungswünsche ein und übergibt am Ende das fertige Produkt zum Versand an die Druckerei. Ohne Übertreibung dürfen wir ihn als „Vater der *Sportissimo*“ bezeichnen und ihm an dieser Stelle sowohl seitens des TSV als auch von Seiten unserer Leserschaft ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Mit unserem Chefredakteur ist uns auch dieses Mal wieder ein ansehnliches Heft gelungen. Spannend finde ich den vereinsgeschichtlichen Überblick von Ehrenvorstand Horst Prinzkosky, der in dieser Ausgabe die Jahre 1977 bis 1985 Revue passieren lässt. Spannend auch deshalb, weil „Damals“ und „Heute“ viele Parallelen aufweisen. Schon damals war viel geboten, fast jedes Jahr konnten neue Übungsleiter begrüßt werden und schon damals waren TSV-Aktive weit über den Landkreis hinaus

auf Sportfesten unterwegs. Heute kümmern sich 49 Übungsleiterinnen und Übungsleiter (ÜL) um rund 400 aktive Mitglieder. Berichte über neue Fachübungsleiter- und B-Trainer-Lizenzen oder den vereinsinternen ÜL-Lehrgang, mit einem Eigengewächs als Referenten, zeugen in dieser Ausgabe von der Kompetenz und dem Fortbildungsstreben unserer ÜL.

Sieht man sich die regionalen, nationalen und internationalen Erfolge unserer Aktiven genauer an, lässt sich für uns wohl die einfache Gleichung „sehr gute ÜL = sehr gute Sportler/innen“ aufstellen.

Neben den sportlich geprägten Artikeln, gibt's selbstverständlich auch zu den vielen anderen TSV-Aktivitäten jede Menge Berichte. Die Freunde des Ipsheimer Faschings lernen in dieser Ausgabe sowohl unser neues Prinzenpaar als auch unseren aus Funk und Fernsehen bekannten Elferratspräsidenten Stephan Kreuzer näher kennen. Wenn Sie diese Ausgabe in Händen halten, ist die Adventszeit längst angebrochen; Weihnachten und Silvester stehen vor der Tür. Deshalb wünsche ich Ihnen und uns an dieser Stelle eine ruhige Adventszeit, ein wunderschönes Weihnachtsfest mit tollen Geschenken, besinnliche Tage „zwischen den Jahren“, eine rauschende Silvesternacht und für das Neue Jahr alles Gute, viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Und nun viel Spaß beim Lesen!

Jochen Prinzkosky

Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache

Startrechtswechsel	4
Sanierung Sportgelände	5
Anschaffungen	5
Einladung zur Genralversammlung	5
Neue Übungsleiter	6

Interview

Diesmal: Stephan Kreuzer	7
--------------------------	---

Rückblick

Leichtathletik	8
Laufveranstaltungen	11
Orientierungslauf	12
Bezirksvergleich	13
Siebenkampf	14
TSV-Spaß-Olympiade	15
Sportwochenende	16
Weinberglauf	18
Tischtennis-Doppel-Turnier	20
Geräteturnen	20

Gesundheits-Tipp

Gesunde Zähne	21
---------------	----

Fasching

116 Tage	22
Narrenwecken	22
Prinzenpaar	23

Vorschau

Termine 2019	24
--------------	----

Aus den Turnstunden

Übungsleiterlehrgang	25
Übungsstundenbetrieb	25
Wanderung der Männer	26
Badminton	27
Übungsstundeneinteilung	28
Impressionen	29

Serie

Vereinsgeschichte 1977-1985	31
-----------------------------	----

Vermischtes

Besuch aus Erla-Crandorf	34
Wussten Sie, ... ?	36
Abbuchung der Mitgliedsbeiträge	36
Wir gratulierten	37
Willkommen im TSV	37
Impressum	37

Ergebnisse	37
-------------------	----

Der Vorstand berichtet

Startrechtswechsel - die Zweite

Mitte November mussten wir die Entscheidung von Janosch Bimüller zur Kenntnis nehmen, dass er in der nächsten Saison für das Leichtathletikzentrum (LAC) Fürth starten wird.

Aufmerksame *Sportissimo*-Leser werden sich vielleicht an die Ausgabe 2/2016 erinnern. Darin mussten wir an gleicher Stelle über den Wechsel von Leon Khavvam ebenfalls zum LAC Fürth berichten. Mit Janosch Bimüller verlässt uns nun erneut ein äußerst hoffnungsvolles Leichtathletik-Talent in Richtung unseres großen Nachbarn nach Fürth.

Es wäre gelogen zu sagen, dass wir darüber nicht traurig sind und es dürfte nachvollziehbar sein, dass man die eigenen Hoffnungsträger erstmal schweren Herzens ziehen lässt.

Wir haben aber in den letzten Jahren lernen müssen, dass das für unsere eigenen Athleten die große Chance ist sich in dem Maße weiter zu entwickeln, wie es notwendig ist, um vielleicht irgendwann in der deutschen Leichtathletik-Spitze zu landen. Leon Khavvam ist dafür wohl das beste Beispiel. Und bei Janosch haben wir sozusagen eine Duplizität der Ereignisse.

Er besucht aktuell die 8. Klasse der Bertolt-Brecht-Schule in Nürnberg - die einzige Eliteschule des Sports in Nordbayern. Er trainiert über die Schule schon jetzt regelmäßig mit den Spitzen- und Stützpunkt-Trainern des Bayerischen Leichtathletikverbands (BLV). Er ist Mitglied des Landeskadets U 15 (vorher E-Kader) und genießt deshalb eine besondere Förderung des BLV. Sein Talent hat er in dieser Saison bereits mehrfach unter Beweis gestellt: Janosch wurde 2018 Mittelfränkischer Meister im Hürdenlauf, im Stabhochsprung und im Blockwettkampf Wurf. Im Stabhochsprung darf er sich auch mit dem Nordbayerischen Meistertitel schmücken. Im Blockwettkampf Wurf führt Janosch die bayerische Bestenliste an.

Und so sollen und dürfen wir an dieser Stelle vor allem stolz sein, weil der TSV erneut einen Leistungsträger zum LAC Fürth - sozusagen in die nächste Stufe der Leichtathletik-Ausbildung - „entlässt“. Ein Ziel fest im Blick - die Spitze der Deutschen Leichtathletik.

Gleich mehrere Faktoren machen Fürth hier zu einer der Top-Adressen in

Bayern, wenn nicht sogar im ganzen Land. Fürth und die Bertolt-Brecht-Schule arbeiten im Bereich der Leichtathletik seit Jahren eng zusammen, in Fürth trainieren die bayerischen Landestrainer, Fürth verfügt über eine eigene Leichtathletik-Halle und ermöglicht somit ein ganzjähriges Training unter „Outdoor-Bedingungen“ und Fürth ist Olympiastützpunkt der Leichtathletik!!! Mit diesen Standortvorteilen kann der TSV natürlich nicht mithalten.

Janosch tritt mit seinem Wechsel in die Fußstapfen von Leon Khavvam und wird in der neuen Saison von den Stützpunkt- und Landestrainern des LAC fit für Deutschlands Leichtathletikspitze gemacht. Zusammen mit seinen Klassenkameraden, die schon für Fürth starten, eröffnen sich sowohl in der Sprintstaffel als auch in den Teamwettbewerben große Chancen auf höchster nationaler Ebene.

Mit dem Wechsel in die Altersklasse U 16 wird er noch zwei Jahre eine vielseitige Ausbildung unter fast idealen Bedingungen in den verschiedensten Disziplinen genießen. In rund zwei Jahren steht mit dem Wechsel in die U 18 dann auch für Janosch eine Spezialisierung und damit die Entscheidung für eine bzw. einige wenige Disziplinen an.

Selbstverständlich wird Janosch nach eigenem Bekunden weiterhin Mitglied beim TSV bleiben, nicht nur weil er dort „groß geworden“ ist, sondern weil er hier nach wie vor auch seine sportliche Heimat sieht.

Das freut uns und so dürfen wir gespannt sein, welche Erfolge unsere Top-Athleten im Wettkampfsjahr 2019 für sich verbuchen können.

Janosch - selbstverständlich auch Leon und den neuen Vereinskameraden - wünschen wir eine verletzungsfreie neue Saison, den nötigen Ehrgeiz, alles Gute und viele sportliche Erfolge.

Eine Tatsache möchten wir an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen: im doppelten Sinne Vater des Erfolgs ist vor allem unser Trainer und Janosch's Vater Thomas Bimüller, der mit viel Herzblut und Engagement neben Janosch noch andere Top-Athleten in seiner Trainingsgruppe um sich schart und als Trainer in diesem Jahr ebenfalls etliche Meistertitel auch ein Stück weit für sich beanspruchen kann.

Er selbst hat in diesem Jahr erfolgreich



Janosch bei der Ehrung zum Sportler des Jahres 2017 im Januar 2018

die B-Trainer-Lizenz abgelegt und trainiert neben unseren Spitzenathleten - glücklicherweise nur zusätzlich und nicht ausschließlich - auch eine Trainingsgruppe bei besagtem LAC Fürth. In der Kombination mit den TSV-Erfolgen der letzten Jahre, wenn nicht Jahrzehnte, hat das auch dazu geführt, dass wir bei unserem „großen Nachbarn“ umsonst mittrainieren dürfen und dort höchsten Respekt genießen. Ob daraus in den nächsten Jahren vielleicht auch eine Art Partnerschaft erwachsen kann, bleibt abzuwarten.

Wir sind auf jeden Fall stolz auf unsere Arbeit und unsere Athleten. Und freuen uns, dass wir nun schon den zweiten Athleten hoffentlich in Richtung Spitze der deutschen Leichtathletik „entlassen“ dürfen.

Jochen Prinzkosky

Sanierung Sportgelände

Wie in den letzten Ausgaben berichten wir an dieser Stelle über den aktuellen Stand in Sachen „Sanierung Sportgelände“. Nachdem die Vorstandschaft vor einigen Monaten das Okay für die Sanierung gegeben hat, warten wir momentan auf das Okay der beauftragten Firma. Wie in der gesamten Baubranche hat auch die Firma K+S die Auftragsbücher voll und so müssen wir warten bis wir dran sind. Da vor allem die Arbeiten mit dem Kunststoffbelag absolut wetterabhängig und nur bei konstanten Plusgraden ausführbar sind, bleibt abzuwarten, ob dieses Jahr noch etwas passieren kann. 2019 ist es dann aber definitiv soweit und wir schauen erwartungsvoll auf das nächste Frühjahr, wenn der Platz hoffentlich in „neuem Rot“ erstrahlt.

Jochen Prinzkosky

Anschaffungen

Auch wenn der TSV Ipsheim nahezu von Vollausstattung sprechen kann, gibt es doch immer neues Equipment, Ergänzungen von Sportgeräten oder anderen Utensilien, die wir benötigen. Seit der letzten *Sportissimo* investierten wir in ein Flip-Chart, das wir bei internen Lehrgängen oder ähnlichem einsetzen. Ferner schafften wir Bälle mit TSV-Logo an. Handbälle und Wurfscheiben finden in vielen Übungsstunden Verwendung. Bodenmarkierungen sind im Turnbetrieb willkommene Hilfsmittel, um den Kinder den richtigen Bewegungsablauf zu lernen. Ogo-Spiel ist ein neuartiges Rückschlagspiel, das vor allem im Seniorenbereich Verwendung findet und auch die Jugendlichen begeistert.

Ernst Ripka



TSV 1910 Ipsheim e.V., Im Garten 3, 91472 Ipsheim

An alle
Mitglieder des TSV Ipsheim



Einladung zur Generalversammlung

Ipsheim, den 29.11.2018

Liebe Ehrenmitglieder,
liebe aktive und passive Mitglieder,

hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Generalversammlung am

**Freitag, den 18. Januar 2019 um 19:00 Uhr
ins Gasthaus „Goldener Hirsch“ (Fam. Kreiselmeyer) in Ipsheim**

ein.

Der Generalversammlung liegt folgende Tagesordnung zu Grunde:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des 1. Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassier
6. Bericht des Sportwartes
7. Bericht des Gerätewartes
8. Ehrungen
9. Bildung eines Wahlausschusses
10. Entlastung des Vereinsausschusses
11. Neuwahlen
12. Wünsche und Anträge

Anträge die der Beschlussfassung der Generalversammlung unterliegen sind bis spätestens 10. Januar 2019 schriftlich beim 1. Vorstand einzureichen.

Anschrift Im Garten 3, 91472 Ipsheim
E-Mail jochen.prinzkosky@tsv-ipsheim.de

Im Rahmen der Generalversammlung wollen wir in diesem Jahr wieder die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des TSV ehren, die Vereinsrekorde verbessert haben. Außerdem werden wir die Sportlerin und den Sportler des Jahres bekannt geben. Da sich unter diesen zu Ehrenden viele Kinder befinden, beginnt die Generalversammlung bereits um 19:00 Uhr.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft des TSV Ipsheim.

Mit sportlichen Grüßen
Jochen Prinzkosky
(1. Vorstand)

Neue und „alte“ Übungsleiter

Neue und „alte“ Übungsleiterinnen und -leiter wollen wir unseren Lesern an dieser Stelle vorstellen.

Die große Anzahl und vor allem das Engagement unserer Übungsleiter sind Erfolgsfaktoren des TSV. Einerseits ist es wichtig neuen Übungsleitern den Einstieg ins Ehrenamt zu ermöglichen und sie möglichst langfristig an den TSV zu binden; andererseits ist es ebenso wichtig, unsere Übungsleiter stets fort- und weiterzubilden. Das ist für den TSV selbstverständlich, aber auch mit einem nicht zu unterschätzenden finanziellen Aufwand verbunden. Denn Lehrgänge sind teuer und so werden für eine neue Fachübungsleiterlizenz schnell mal 400,- € fällig. Aber auch für die Übungsleiter selbst ist der Erwerb einer Fachübungsleiterlizenz kein „Pappenstil“, weil sie vor allem Zeit für den Lehrgang, das Lernen und eine Abschlussprüfung investieren müssen.



Jana Oberndörfer
ist als Übungsleiterin in der Schautanzgruppe aktiv



Mina Akbar
seit September ist in zwei Kinder-Übungsstunden als Übungsleiterin aktiv



Julia Gebhard
hilft ebenfalls in zwei Kinder-Übungsstunden eifrig mit



Marina Goller
ist seit September in der Gruppe 5 Jahre bis Schuleintritt als Verantwortliche dabei



Sandra Rothbauer
legte in diesem Jahr erfolgreich die Prüfung zur Übungsleiterin C-Lizenz Turnen ab



Simone Staudinger
ist nach der Baby-Pause wieder bei den Tanz Kids aktiv



Stefanie Kopta
legte ebenfalls die Prüfung zur Übungsleitern C-Lizenz Turnern ab



Anja Steinmüller
freut sich immer montags auf die Kinder mit 3 und 4 Jahren



Karin Riedel
hat in diesem Jahr die B-Lizenz Sport im Elementarbereich erhalten



Thomas Bimüller
hat sich zum B-Trainer im Nachwuchsbereich ausbilden lassen

Zehn Fragen an ... Stephan Kreuzer

Obwohl noch jung an Jahren, kennen viele das Gesicht von Stephan Kreuzer. Schließlich wurde unser Elferratspräsident mit der Fernsehsendung „Franken Helau“ einem breiten Publikum bekannt. Und wer ARCD-Mitglied ist, dem begegnet Stephan regelmäßig in der Clubzeitschrift „Auto&Reise“ seines Arbeitgebers. Aber nicht nur als Elferratspräsident, sondern auch im Schautanz ist Stephan aktiv und glänzt mit seinen tänzerischen Qualitäten, die er auch als Trainer weitergibt. Außerdem ist er außerhalb des Faschings seit sechs Jahren Schriftführer und somit Teil der TSV-Vorstandschaft.

Im Folgenden lernen wir Stephan näher kennen.

1. Wie kamst Du zum Fasching und wurdest Elferratspräsident?

Diesen Umstand habe ich Andi Kurz zu verdanken. Andi – früher mal mein Arbeitskollege – hat mich irgendwann gefragt, ob ich Lust hätte im Elferrat mitzutanzten. Er hat mich zum Training eingeladen, ich ging hin und schwups war ich drin.

Genauso einfach wurde ich Präsident: Harry hat mir seine Mütze aufgesetzt und mich zu seinem Nachfolger erkoren. Und das hartnäckig jedes Jahr auf Faschingsumzug in Markt Bibart.

2. Was hat sich für Dich durch Deinen Fernsehauftritt im letzten Jahr verändert?

Ich fürchte mein Bekanntheitsgrad (lacht). Unglaublich wer einen da plötzlich alles kennt und anspricht. Aber nachdem die Rückmeldungen so gut sind – auch jetzt noch – sehe ich das positiv. Außerdem hab ich viele neue Leute kennengelernt.

3. Wer ist Dein Lieblingskünstler im Fasching?

Früher fand ich Wolfgang Dühringer klasse. Mittlerweile muss es mir einfach nur gefallen, egal ob Bütt oder Tanz.

4. Fasching ist ja nicht nur Vergnügen, sondern auch viel Arbeit. Wie motivierst Du Dich immer wieder neu?

Die Motivation kommt eigentlich von außen. Wenn Zuschauer, Gäste, Kollegen, Freunde oder auch TSVler sagen, dass es gut war und es ihnen gefallen hat, freut mich das riesig. Auch wenn alles fehlerfrei und ohne Probleme klappt. Außerdem mag ich die Menschen im TSV.

5. Deine liebste Freizeitbeschäftigung?

Schwimmen – vorzugsweise im Freibad. Das vermisste ich jetzt im Winter am meisten.

Und natürlich das Tanzen. Mit acht Stunden in der Woche verbringe ich einen ziemlich großen Teil meiner Freizeit damit.

6. An welchen Moment in Deinem Leben erinnerst Du Dich gerne?

So auf die Schnelle tatsächlich an Franken Helau. Das war schon cool und ich würde es sofort nochmal machen.

7. Worüber hast Du Dich zuletzt so richtig geärgert.

Ich muss leider zugeben, dass ich mich viel zu oft über etwas ärgere. Deshalb erspare ich euch eine Aufzählung und bleibe unerschütterlich gelassen.



8. Hast Du ein Vorbild?

Nö, bringt ja nix zu versuchen jemand anderes zu sein.

9. Hast du ein bevorzugtes Urlaubsziel und wieso zieht es Dich dorthin?

Eines? Ungefähr zehn! Und berufsbedingt kommt pro Jahr mindestens ein Weiteres dazu. Ich will eigentlich noch jede Menge von der Welt sehen und habe eindeutig zu wenig Urlaub dafür. Ganz oben auf meiner Liste steht aber Skandinavien. Ich will unbedingt einmal das Nordlicht sehen.

10. Auf was dürfen wir uns heuer im Fasching besonders freuen?

Natürlich auf alle TSV-Aktiven und, wenn´s klappt, auf neue Gäste an der Narrensitzung. Das könnte ein Highlight werden.

Danke Stefan! Aber zumindest ein kleiner Hinweis, auf wen wir uns auf der Narrensitzung freuen können, wäre schon schön gewesen.

Erhard Hertlein

Leichtathletik

**Mittelfränkische
Meisterschaften M/F/Jgd.
U18/W/M15/14/13 am 09. und
10.06.2018 in Herzogenaurach**

Angeführt von unseren Senioren Harald Köhler und Angelika Mader, welche die Meisterschaft als Training unter Wettkampfbedingungen ansahen, denn ihre wichtigen Wettkämpfe kommen am nächsten Wochenende bei den Bayerischen Seniorenmeisterschaften, konnte die restliche Truppe des TSV zum Teil hervorragende Ergebnisse erzielen. Neben zwei Bezirksmeistertiteln durch Carina Kilian im Speerwurf und durch Janosch Bimüller über 60 m Hürden (mit neuem Vereinsrekord) konnten weitere vier 2. Plätze, zwei 3. Plätze sowie acht Finalteilnahmen errungen werden. Ein Novum gab es im Hochsprung der Klasse M 13, wo Janosch Bimüller höhengleich mit dem Sieger den 2. Platz belegte. Ausschlaggebend war ein ungültiger Versuch mehr als beim späteren Sieger.

Alisa Helm absolvierte trotz des fehlenden Sieges ein tolles Sportfest. Platz 2 über 100 m, folgte ein 3. Platz über 80 m Hürden mit neuem Vereinsrekord, im Speerwurf ließ sie wiederum einen 2. Platz folgen, nur im Hochsprung hing es den Trauben zu hoch. Hier belegte sie den 7. Platz.

Ein neues Gesicht bei Mittelfränkischen Meisterschaften war Marie Krebelder die über 800 m an den Start ging. Nur knapp über dem Vereinsrekord landete Marie auf einen ausgezeichneten 5. Platz. Den selben Platz erzielte Emelie Hirsch im Kugelstoßen. Henrik Wagner, der jüngere Jahrgang in

der Klasse U 18, sprintete über 100 m auf den 4. Platz. Gut aufgelegt war auch die bereits erwähnte Carina Kilian, die ihrem Sieg im Speerwurf, einen 2. Platz im Kugelstoßen und einen 4. Platz über 60 m Hürden folgen ließ. Josefine Reimer und unsere Oldies Angelika und Harald landeten im Mittelfeld.

**Bayerische Senioren-
Einzelmeisterschaften am
16.06.2018 in Regensburg**

Harald Köhler durfte sich in Regensburg gleich zwei Mal die Bayerische Krone aufsetzen. Sowohl über 100 m als auch im Weitsprung setzte er sich klar gegen seine Konkurrenten durch. Da wollte Angelika Mader, unsere zweite Starterin, in nichts nachstehen. Angelika wurde Bayerische Meisterin im Weitsprung und holte sich die Vizemeisterschaft über 100 m. Besser kann man es fast nicht machen.

**Stabhochsprung aller Klassen
am 16.06.2018 in Wunsiedel**

Um die Qualifikationsnorm für die Bayerischen Einzelmeisterschaften zu erfüllen fuhr Carina Kilian mit ihrem Trainer zum Stabhochsprungmeeting nach Wunsiedel. Carina schaffte tatsächlich die Norm und stellte mit 2,50 m sogar einen neuen Vereinsrekord für die 13jährigen Mädchen auf. Ihre Schwester Emma gewann bei den 12jährigen ihren Wettkampf mit übersprungenen 1,80 m.

**Kinderleichtathletiksportfest am
17.06.2018 in Gollhofen**

Mit 4 Mannschaften trat der TSV in Gollhofen an. Sowohl in der Klasse U 8,

hier gab es einen Doppelsieg der Ipsheimer, als auch in der U 10 war die Ipsheimer Mannschaft siegreich. Knapp geschlagen mussten sich die Kinder der Klasse U 12 geben. Sie unterlagen ihren Alterskameraden aus Burghaslach und belegten den 2. Platz. Insgesamt stellte der TSV 32 Teilnehmer der insgesamt 80 Athleten aus den Vereinen TSV Burghaslach, FC Gollhofen, TSV Ipsheim, TSV Scheinfeld und TSV Emskirchen.

**Kreis-Einzelmeisterschaften am
23.06.2018 in Langenzenn**

Nur 11 Aktive fanden den Weg nach Langenzenn zu den Kreismeisterschaften in den Einzeldisziplinen. Die alles überragende Teilnehmerin war Carina Kilian. Siege über 75 m, Weitsprung, Hochsprung, Speerwurf und im Kugelstoßen (hier startete sie eine Klasse höher) brachten ihr nicht nur fünf Kreismeistertitel, auch in der Kreiscupwertung liegt sie uneinholbar vorne. Ihr am nächsten kam in der Klasse M 10 Michael Kleffel. Er holte sich drei erste Plätze (50 m, 800 m und Weitsprung) und einen 2. Platz im Ballwurf. Henrik Wagner schaffte in der Klasse männl. Jugend U 18 einen Doppelsieg. Über 100 m und im Speerwurf war er nicht zu schlagen. Im Weitsprung reichte es zu einem 2. Platz. Einzelsiege konnten außerdem verzeichnen: Julia Pfundt über 800 m, Emma Kilian im Ballweitwurf und Uwe Streckfuß im Speerwurf. Mit jeweils zweiten Plätzen warteten Harald Köhler (100 m, 200 m und Weitsprung), Marie Krebelder über 100 m und 800 m (W 14) und Sina Krebelder ebenfalls über 800 m in der Klasse W 11 auf.



Mittelfränkische Meisterschaften im Diskuswurf am 24.06.2018 in Schwarzenbruck

Die zur Zeit dominierenden Athleten Carina Kilian und Janosch Bimüller starteten bei den Mittelfränkischen Meisterschaften, man höre und staune, im Diskuswurf.

Carina kam ein weiteres Mal auf das Siebertreppchen. Ihre Medaille war diesmal aus Silber.

Janosch Bimüller stand Carina in nichts nach und belegte mit neuem Vereinsrekord den 3. Platz.

Deutsche Meisterschaften der LA-Senioren vom 29.06. - 01.07.2018 in Mönchengladbach

Eine Bronzemedaille, sowie ein undankbarer vierter Platz und ein guter sechster Platz, das war einmal mehr die Ausbeute von Angelika Mader bei den Deutschen Senioren-Einzelmeisterschaften. Die Wettbewerbe begannen mit dem Weitsprung, der für Angelika ein erfreuliches Ende fand. Mit der guten Weite von 4,61 m belegte sie den 3. Platz.

Nach einem Vorlaufesieg in 13,95 sec. musste sie sich wie so oft über 100 m mit dem undankbaren 4. Platz begnügen. Die gelaufene Zeit im Finale der acht besten Starterinnen war mit 13,76 sec deutlich schneller als der Vorlauf und so konnte sie auch mit dem 100 m Ergebnis zufrieden sein. Über 200 m, der letzten Disziplin von Angelika, war die Konkurrenz noch größer. In drei Zeitläufen wurde die Deutsche Meisterin gesucht. Für Angelika reichte es zu einem guten sechsten Platz.

Auch Harald Köhler, unser zweiter Starter, bei den „Deutschen“, startete über 100 m, 200 m und im Weitsprung. In allen drei Disziplinen erreichte er das

Finale. Das erhoffte Treppchen verfehlte er leider immer knapp. Seine Ergebnisse lesen sich wie folgt: Platz 5 über 100 m, ein weiterer 5. Platz im Weitsprung und ein 7. Platz über 200 m. Wiederum ganz, ganz tolle Ergebnisse unserer Leichtathletik-Senioren.

Mittelfränkische Blockwettkämpfe am 01.07.2018 in Eckental

Mit Carina Kilian, Emelie Hirsch und Janosch Bimüller nahmen drei Athleten des TSV an den Mittelfränkischen Blockmeisterschaften in Eckental teil. Die Ausbeute waren zwei 2. Plätze und ein Sieg.

Carina Kilian startete im Block Wurf. Hier sind die Disziplinen 75 m, 60 m Hürden, Weit, Kugel und Diskus zu absolvieren. Mit einem neuen Diskusrekord konnte Carina ihren Wettkampf abschließen und insgesamt 2289 Punkte sammeln, was ebenfalls einen neuen Vereinsrekord und den 2. Platz bedeutete.

Emelie Hirsch, die zweite Starterin in der W 13, startete im Blockwettkampf Sprint/Sprung, der 75 m, 60 m Hürden, Weit, Hoch und Speer beinhaltet. Emelie fand in allen fünf Disziplinen einen guten Spirit und erreichte mit 2091 Punkten unter den fünf Starterinnen einen guten 2. Platz, was die mittelfränkische Vizemeisterschaft bedeutete.

Eine Stufe höher war am Ende Janosch Bimüller. Der neue Meister hatte allerdings auch nur einen Widersacher. Nichtsdestotrotz erzielte er mit 2273 Punkten ebenfalls einen neuen Vereinsrekord und darf sich nun Mittelfränkischer Meister im Blockwettkampf Wurf, Klasse M 13 nennen.

LO Kreismeisterschaften im Stabhochsprung am 25.07.2018 in Ansbach

Die turnerische Vorbildung kommt bei Carina Kilian und auch bei ihrer Schwester Emma immer mehr zur Geltung. Mit jeweils einem souveränen Sieg konnten sie in Ansbach überzeugen. Glaubt man dem Reporter der FLZ, hat Carina Kilian sogar einen neuen Bezirksrekord aufgestellt. Noch toller Emma Kilian, die die bayerische Bestenliste ihrer Klasse anführt. Der Dritte im Bunde, Janosch Bimüller, siegte ebenfalls mit neuem Vereinsrekord souverän. Für alle drei ein gelungener Start in Ansbach.

Sparkassenmeeting am 27.07.2018 in Höchstadt

Das letzte große Sportfest vor den Ferien ist traditionell das Sparkassenmeeting in Höchstadt. Hier starten unsere Athleten generell in großer Zahl. Die besten Leistungen lieferten mit mindestens einem Sieg: Angelika Mader, Uwe Streckfuß, Mia Kulas, Amelie Dahl, Hannes Kilian und Janosch Bimüller ab. Gute zweite Plätze holten sich Henrik Wagner, Carina Kilian, Sina Kriebelder, Emma Kilian, David Kulas, Luca Scherbaum, Valentin Schuh sowie die 4x50 m Staffel in der Besetzung: Emma Kilian-Sina Kriebelder-Mia Kulas-Emily Rothbauer.

Nun gehen die Athleten in die wohlverdienten Ferien, ehe es dann mit dem Weinberglauf in die letzte Phase der Saison geht.

Senioren-Weltmeisterschaften vom 05.09.-16.09.2018 in Malaga/Spanien

Mit einer Bronzemedaille im Gepäck



Mia Kulas



Carina Kilian



Julia Pfundt

trat Angelika Mader die Heimreise von den Weltmeisterschaften der Senioren an. Mit der deutschen 4 x 100 m Staffel sicherte sie sich einen ausgezeichneten 3. Platz, hinter Australien und den USA. Im Weitsprung erreichte sie im Finale der 17 Besten den 12. Platz mit 4,34 m. Hier hatte sich Angelika etwas mehr versprochen. Über 100 m und 200 m überstand sie die Vorläufe. In ihren jeweiligen Semifinals konnte sie sich nicht für das Finale der acht Besten platzieren. Jeweils gute 17. Plätze kamen am Ende heraus.

Harald Köhler trumpfte im Weitsprung gleich mit einer Weite von 5,71 m auf. Platz 11 in einer guten Konkurrenz, bei der der Sieger Mattias Sunneblom aus Schweden 6,22 m sprang, war der verdiente Lohn. Die Trauben im 100 m und 200 m Lauf hingen sehr, sehr, hoch. Sage und schreibe 86 Teilnehmer über 100 m und gar 96 Teilnehmer über 200 m waren hier am Start. Harald kam jeweils über die Vorläufe nicht hinaus und belegte die Plätze 53 und 67.

Kreisstaffelmeisterschaften am 19.09.2018 in Burghaslach

Sehr dürtig war das Teilnehmerfeld bei den Staffelmeisterschaften in Burghaslach. Nur zwei Kreisvereine, nämlich der ausrichtende TSV Burghaslach und der TSV Ipsheim waren überhaupt am Start. Ob es am späten Termin für diese Meisterschaften lag oder ob ein anderer Grund vorlag, ist nicht bekannt.

Für den TSV gab es daher auch nur einen Sieg in der Altersklasse MU12. Das Team um Valentin Schuh, Ben Deinert und Michael Kleffel siegte in der 3x800 m Staffel vor dem TSV Burghaslach. Gleich zwei Mal mussten sich die Damen in der U 12 mit einem

ehrvollen 2. Platz hinter dem TSV Burghaslach begnügen. Sowohl über 4x50 m als auch über 3x800 m wurde es nichts mit der angestrebten Kreismeisterschaft.

Jugendvergleichskampf der mittelfränkischen Kreise am 29.09.2018 in Röthenbach/Pegnitz

Zum alljährlichen Vergleichskampf der mittelfränkischen Kreise traf man sich in diesem Jahr in Röthenbach. Mit fünf Aktiven stellte der TSV neben dem TSV Burghaslach die meisten Aktiven. Alisa Helm, Emelie Hirsch, Marie Krebelder; Janosch Bimüller und Georg Schöttle gingen für den TSV an den Start. Ein etwas veränderter Modus brachte im Endklassement keine neuen Erkenntnisse. Wie im Vorjahr waren alle sehr bemüht und so konnte der Kreis Neustadt/Aisch seinen erstmals im vergangenen Jahr erzielten 5. Platz auch in diesem Jahr verteidigen. Für alle Beteiligten war es ein gelungener Saisonabschluss 2018.

Kinderleichtathletik am 10.11.2018 in Emskirchen

Die vierte und letzte Station der Kinderleichtathletik fand wiederum in Emskirchen statt. 83 Kinder aus den Kreisvereinen, darunter 38 Kinder des TSV, starteten zum letzten Mal in dieser Saison. Neben den üblichen Siegerehrungen wurden auch der Kinderkreiscup (hier müssen alle vier Wettbewerbe bestritten werden) vergeben.

Die Ipsheimer waren wie schon das ganze Jahr sehr erfolgreich. Siege gab es für die Mannschaften, „Raketenbomber“ (U 8) und „Rote Tiger“ (U 12) sowie einen 2. Platz für die „Roten

Flitzer“ (U 10) und einen 3. Platz bei der zweiten Ipsheimer Mannschaft in der U8, die „Düsenflieger“. Fazit: auch in diesem Jahr war unser Nachwuchs spitze!

Kreiscup 2018

Herausragende Teilnehmerin beim diesjährigen Kreiscup war Carina Kilian, die ihre Altersklasse wie im Vorjahr souverän gewonnen hat. 52 Punkte heimste Carina in den zahlreichen Wettkämpfen in diesem Jahr ein, so viele wie keine andere Wettkämpferin/Wettkämpfer. Insgesamt hat sich der Kreiscup, wie die Teilnehmerzahlen zeigen, etabliert, aber in manchen Klassen war das Teilnehmerfeld doch recht dünn, hier bedarf es noch so mancher Aufklärung.

Horst Prinzkosky



Die Deutsche 4x100m Staffel mit Angelika Mader



Unsere große Teilnehmer-Schar bei der Kinderleichtathletik in Emskirchen

Laufveranstaltungen

Mit Fürth geht's weiter

Metropol-Marathon 17.06.2018

Nachdem mit dem Würzburg-Marathon die Berichterstattung in der letzten Ausgabe geendet hatte, beginnt sie nun gleich wieder mit der Langstrecke: Am Metropolmarathon in Fürth versuchten sich in der Volldistanz unsere Langstreckenläufer *Dieter Krebelder* (3:54:41h), *Gerd Meyer* (3:58:32h) und *Friedrich Gundacker* (4:00:23h). *Ute Salomon* bestritt die 10km-Strecke in 0:55:22h, ihr Gatte *Frank* absolvierte den Halbmarathon in 1:47:53h.

...gefolgt von Markt Nordheim

Straßencrosslauf 24.06.2018

Als Regenerationslauf nutzte wohl Dieter Krebelder gleich eine Woche später diesen Wettlauf. Zusammen mit Remzi Kücükbayrak bestritt er die 9,4km-Distanz. Überraschend seine zwei Töchter Sina und Marie, die beide in ihren Altersklassen den Sieg einfuhren. Michael Bially bestritt die 4,7km-Distanz.

...dem Drachen auf der Spur

Lindwurmlauf 01.07.2018

Unermüdet zeigte sich Dieter Krebelder wiederum nur eine Woche später in Scheinfeld beim dortigen Lindwurmlauf. Insgesamt zehn TSV-Sportler nahmen an dieser Veranstaltung teil, von denen fünf das Siegerpodest betreten durften: dritte Plätze gingen an *Remzi Kücükbayrak*, *Walter Dingfelder* und *Hannes Seemann*. Die ersten Plätze belegten unsere jüngsten Läufer, *Michael Kleffel* in der M10, sowie *Sina Krebelder* in der W11.

Richtung Westen

Petersberglauf 08.07.2018

Kaum Zeit zur Erholung bot der eine Woche später stattfindende Petersberglauf! Neun Läufer des TSV traten in Marktbergel an. Davon konnten immerhin vier Sportler einen Podestplatz belegen. Bei den Schülern gab es leider nur eine Gesamtwertung aller Teilnehmer und so belegte der erst neunjährige *Luca Scherbaum* den dritten Platz. Seine Schwester *Lara*, sowie *Ute Salomon* in der W50 belegten den zweiten Platz. *Sina Krebelder* konnte in ihrer Altersklasse W11 den Sieg einfahren. Als unsere jüngste Teilnehmerin war *Laura Hagelauer* zum ersten Mal im Bambinilauf mit dabei.

Über'n Berg

Schwanberglauf 13.07.2018

Und immer wieder lockt der Wein! Das zeigt sich hier wohl auch am doch eher gesetzten Durchschnittsalter unserer sechs Teilnehmer von 53 Jahren! Am schnellsten qualte sich Dr. Hans Peter Nohner in einer Zeit von 0:53:29h, dicht gefolgt von Dieter Krebelder (0:53:46h), von Iphofen nach Castell über den Berg um dann dort vom Grafen persönlich einen Schoppen seines Weinguts entgegen nehmen zu können!

Durch Maustal und Cyriakusberg

Weinhallalauf 05.08.2018

Von diesem Erlebnis wohl inspiriert, startete Friedrich Gundacker zum Weinhallalauf in Sulzfeld. Auch hier erwartet die Läufer im Ziel ein verlockender Schoppen guten Sulzfelder Weines. Allerdings müssen in Summe vorher ca. 200 Höhenmeter

bewältigt werden. Angesichts dessen hat sich wohl jeder seinen Schoppen wahrlich verdient! Friedrich belegte mit einer Zeit von 0:35:38h einen hervorragenden siebten Platz!

Auf zur Kirchweih

Kirchweihlauf 25.08.2018

Bevor es auf die Windsheimer Kirchweih ging, drehten unserer Sportler noch einige Runden durch die Stadt. Beim Schülerlauf gewann einmal mehr *Sina Krebelder* vor ihrer Cousine *Mia Kulas*. Ebenfalls zweiter wurde *David Kulas* und *Friedrich Gundacker* im 5 km Lauf. *Marie Krebelder* schaffte den Sieg im 5 km Lauf.

125 Jahre TSV Emskirchen

Ochsenweiherlauf 08.09.2018

Eine Premiere bot der TSV Emskirchen mit seinem ersten Ochsenweiherlauf. Von unseren Sportlern nahmen der unermüdetliche *Friedrich Gundacker* über 10km, sowie unser MdL *Hans Herold* über 5km teil. Beide konnten mit ihrem 10. bzw. 5. Platz sehr gute Ergebnisse erzielen.

Berlin, Berlin!

Berlin-Marathon 16.09.2018

Zu seinem zweiten Marathon in diesem Jahr reiste *Gerd Meyer* nach Berlin. Er finishte die Volldistanz diesmal in 4:18:08h.

Obernzenn

Seelauf 22.09.2018

Zehn Sportler des TSV Ipsheim traten beim Obernzenner Seelauf an. Neun Podestplätze, davon einmal 3., zweimal 2. Platz sind die stolze Ausbeute. Über Gold konnten sich freuen: *David Kulas*, *Sina Krebelder*, *Hannes Seemann*, *Michael Bially*, *Dr. Hans Peter Nohner* sowie seine Tochter *Sophia*! Herzlichen Glückwunsch allen Läufern!

Noch eine Premiere

Hohenlandsberg-Crosslauf 30.09.2018

Als Ersatz für den nicht mehr stattfindenden Gollhöfer Straßenlauf, sowie den Weinparadies-Crosslauf startete in dieser Form erstmalig der vom FC Gollhofen und SV Weigenheim ausgetragene Crosslauf. Vom TSV reisten wieder neun Teilnehmer an und konnte hierbei acht Podestplätze belegen. Ganz oben auf dem Treppchen durften diesmal *David Kulas* in der U10, sowie *Ben Deinert* in der U12 Platz nehmen. *Konstantin Schuh* bestritt seinen ersten Bambini-Lauf.

Unter Tausenden Teilnehmern

Nürnberger Stadtlaf 03.10.2018

Unter die vielen Teilnehmer beim Nürnberger Stadtlaf mischten sich



Teilnehmer beim Petersberglauf

auch vier Teilnehmer des TSV. So konnten Franziska Ebert und Hannes Seemann über 6 km jeweils den vierten Platz belegen. Bei den Männern schaffte Julian Hack als schnellster Ipsheimer den 9. Platz. Auch am Start war Dieter Kriebler im 10 km Lauf.

Im Lichterschein

Fackelcrosslauf 20.10.2018

Fast schon traditionell reiste eine große Schar unserer Läufer nach Burghaslach zum dortigen Fackelcrosslauf. Mit 21 Startern stellten wir eines der größten Starterfelder. Sieben Podestplätze, davon zwei erste Plätze für *Sophia Nohner* und *Philipp Dingfelder* waren hierbei die Ausbeute.

Durch die Nacht

Neustädter Nachtlauf 01.11.2018

Auch hier konnten wir mit einer großen Gruppe von 19 Sportlern an den Start gehen. Zehn Podestplätze, davon dreimal Bronze, zweimal Silber und fünfmal Gold waren das erfreuliche Ergebnis der TSV-Läufer.

Über den Sieg durften sich freuen: *David Kulas*, *Hannes Hegwein*, *Maria* und *Sina Kriebler* sowie *Carina Kilian*. Herzlichen Glückwunsch!

Und nochmal durch die Nacht

Lichterlauf 03.11.2018

Durch das mit bunten Lichtern und Fackeln beleuchtete Rothenburg ging es für unsere vier Läufer beim Lichterlauf.

Durch den Wald

Büchenbacher Waldlauf 10.11.2018



Große Teilnehmerzahl beim Neustädter Nachtlauf

Seinen ersten Crosslauf seit längerer Zeit bestritt der 13jährige *Janosch Bimüller* in Büchenbach. Dass er es noch kann, zeigt sein Abschneiden auf dem dritten Platz.

Familientreffen

Lebkuchenlauf 11.11.2018

Dem Duft der besten Lebkuchen der Welt folgend, startete *Familie Kriebler* in Kitzingen zum dortigen Lebkuchenlauf. *Marie* konnte hierbei den dritten Platz belegen und wurde mit einem riesigen leckeren Lebkuchen belohnt.

Unsere beiden jüngsten Teilnehmer, *Hannes Hegwein* und *Colin Karl* wurden Erster und Dritter in ihrer Altersklasse M6 beim Schülerlauf über 1000 m.

Im 5 km Lauf verdienten sich *Hannes Seemann*, *Anja* und *Dieter Kriebler* und *Michael Bially* sowie über 10 km *Remzi Kücükbayrak* und *Friedrich Gundacker* jeweils ein Päckchen Kitzinger Lebkuchen.

Nicht Beachtung in dieser Aufstellung findet unser vereinseigener Weinberglauf, über den an anderer Stelle dieser Ausgabe berichtet wird!

Am Ende dieser Ausgabe befindet sich eine detaillierte Aufstellung mit allen Teilnehmern samt Zeiten und Platzierungen an diesen Läufen.

Besonderer Dank geht hierbei an *Angela Khavvam*, durch deren professionelle Auswertung dieser Bericht zustande kommen konnte.

Thomas Bimüller/Angela Khavvam

Orientierungslauf

Für unsere Orientierungsläufer standen auch im zweiten Halbjahr wieder viele Wettkämpfe an. Angefangen vom Trainings-Wettkampf über Bayerncups und Bayerische Meisterschaften bis hin zu Deutschen Meisterschaften war wieder alles dabei.

Zuerst stand am 30. Juni ein OL-Training in Bamberg an. Bei den Einsteigern schaffte *Ben Deinert* vor *Valentin Schuh* den ersten Platz. Neu eingestiegen in den Orientierungslauf ist *Jens Dahl*, der die lange Einsteigerbahn bestritt. Bei schon vielen OLs war *Yannic Dahl* dabei. Auf der schwierigen Bahn für Fortgeschrittene holte sich *Yannic* souverän den ersten Platz.

TSV Ipsheim hat Bayerns beste Nachwuchs-OLer und die erste Medaille für Anita Scherbaum

Große Erfolge bei den Bayerischen Meisterschaften im Sprint in Zeil am Main: Auf zwei Runden ging es durch die Stadt. *Anita Scherbaum* holte sich hier ihrer erste bayerische Bronzemedaille. In der Klasse Schüler B können



Valentin Schuh und Ben Deinert im „Felsenparadies“



Lara Scherbaum

Kinder zusammen oder in Begleitung laufen. Hier schaffte Ben Deinert zusammen mit Luca Scherbaum den ersten Platz. Beim Bayerncup einen Tag später in Coburg gelang Valentin Schuh ebenfalls der erste Platz in Schüler B. Beim Orientierungslauf am TSV Sportwochenende waren fast 100 Teilnehmer des TSV begeistert bei der Sache, als es auf drei verschieden

langen Bahnen rund um das Ipsheimer Sportgelände ging.

Allesamt Podestplätze schafften Valentin Schuh und Ben Deinert sowie Luca und Anita Scherbaum beim Karpfen-OL in Röttenbach. Leider fand diese Veranstaltung, die immer durch viele Karpfen-Weiher auf der Wettkampfkarte geprägt war, heuer zum letzten Mal statt.

Welch steile Berge es im Taunus gibt, fand Michael Bially bei den Deutschen Meisterschaften über die Langdistanz westlich von Frankfurt heraus. Auf der acht Kilometer langen Strecke waren noch dazu 380 Höhenmeter zu bewältigen. Der tolle Ausblick vom Wettkampfgelände aus auf die Frankfurter Skyline begeisterte viele Läufer.

Ein weiteres Training fand am Laufer Keller bei Adelsdorf statt. Hier war ein großes Team des TSV am Start. Erfolgreichster Sportler war Jens Dahl mit einem ersten Platz auf der Einsteigerbahn über 5 km.

Den Abschluss des OL-Jahres bildete ein Bayerncup-Wochenende mit Bayerischer Meisterschaft über die Langdistanz in Süßenbach in der Nähe von Regensburg. Der Name „Felsenparadies“ lässt erahnen, das die Aktiven ein bergiges Felsengelände mit vielen

Steinen und großen Felsformationen zu erwarten hatten. Mit Jens und Yannic Dahl, Lara, Anita und Luca Scherbaum, Valentin Schuh, Ben Deinert und Michael Bially war der TSV mit einem achtköpfigen Team angereist. Erfolgreichste Teilnehmer waren wieder Ben Deinert, Valentin Schuh sowie Lara und Luca Scherbaum, die in der Klasse Schüler B einen Platz im Mittelfeld erreichten.

Neues OL-Lauf-Shirt

Seit Oktober haben die Orientierungsläufer ein neues Lauf-Shirt mit einem selbstentworfenen OL-Motiv.

Wir danken an dieser Stelle der Firma Elektro Scherbaum aus Diespeck für den Zuschuss von 200 Euro!

Michael Bially



TSV Ipsheim stellt drei Athleten für den Bezirksvergleich

Der Vergleichskampf der sieben bayerischen Bezirke hat eine lange Tradition. Seit vielen Jahren senden die Bezirke ihre besten Schülerinnen und Schüler der Altersklasse M/W 14 im September auf die Jagd nach Punkten für die Mannschaft.

Unser derzeit wohl erfolgreichstes Wettkampftrio Alisa Helm, Carina Kilian und Janosch Bimüller wurde vom BLV auserwählt, den Bezirk Mittelfranken am 23.09. in Garmisch-Partenkirchen zu vertreten. Hehres Ziel war es, diesmal den Bezirk Oberbayern zu besiegen!

Die Auswahlmannschaft reiste bereits einen Tag vorher mit dem Reisebus an und konnte an einem attraktiven Rahmenprogramm teilnehmen.

Mit dem Ziel vor Augen, Oberbayern diesmal zu besiegen, startete am Sonntag der Wettkampf. Jedoch waren die Jungs aus Oberbayern schon nach der ersten Disziplin davongezogen und waren nicht mehr einzuholen. Bemerkenswert dann jedoch, dass sie trotz ausgefallener Staffel noch immer mit einem Punkt Vorsprung den zweiten



Die Mittelfränkische Mannschaft mit den drei Ipsheimer Athleten

Platz vor Unterfranken erreicht haben. Einen beim Bezirksvergleich selten gesehenen Zweikampf lieferten sich die weiblichen Auswahlen der Mittelfranken und Oberbayern. Furios legten die Mittelfranken los und erkämpften sich einen Vorsprung von zwischenzeitlich 17 Zählern. Ein dramatisches Finale

gab es dann allerdings, in dem die „Mittelfränkinnen“ am Ende mit 0,5 Punkten Rückstand das Nachsehen gegenüber den Oberbayerinnen hatten. Bitterer kann man fast nicht verlieren!

Thomas Bimüller

Mittelfranken rockt den Siebenkampf

Bericht über unser Mehrkampftrio Alisa, Carina und Janosch bei überregionalen Meisterschaften

Im wohl schönsten Leichtathletikstadion Bayerns, am Fuße der Zugspitze in Garmisch-Partenkirchen trat am letzten Juniwochenende Alisa Helm zum zweitägigen Wettstreit um die bayerische Meisterschaft im Siebenkampf an. Neben der Meisterschaft waren noch zwei Missionen zu erfüllen:

Zum einen war es eine der letzten Möglichkeiten, einen der Kaderrichtwerte zu erfüllen. Dies war wichtig um in den Landeskader aufgenommen zu werden und dadurch eine besondere Förderung zu erfahren. Ebenso ist ohne Erreichen eines solchen Wertes auch kein Verbleib auf der Bertolt-Brecht-Schule (Eliteschule des Sports) gewährleistet.

Zum anderen war das Erreichen der Qualifikationsleistung für die Teilnahme an der deutschen Mehrkampfmehrschaft in Wesel das Ziel.

So startete Alisa gleich am ersten Wettkampftag mit drei neuen Bestleistungen im Hürdensprint, Weitsprung und im Sprint. Mit ihrer Sprintzeit von 12,94s unterbot sie auch den Kaderrichtwert von 13,00s und damit war die erste große Last von ihren Schultern genommen! Mit nur zwei Punkten Rückstand in der Gesamtwertung konnte sie auf einem hervorragenden dritten Platz übernachten.

Am zweiten Tag konnte sie sich lediglich im Kugelstoßen und im Hochsprung verbessern. Dies reichte jedoch leider nicht, um den dritten Platz zu halten. So wurde sie durch die um ein Jahr jüngere Kaya Russler auf den undankbaren vierten Platz verdrängt.

Aber: mit ihren 3424 erreichten Gesamtpunkten hatte sie das Ticket zur deutschen Meisterschaft am 24.08.2018 in Wesel gelöst!

Am Ende waren die ersten fünf Plätze dieser Meisterschaften mit Hannah Wörlein (TV Ochenbruck), Ronja Wohlfahrt (TuS Feuchtwangen), Kaya Russler (LAC Quelle Fürth), Alisa Helm und Hannah Wittmann (LG Landkreis Roth) allein an Mittelfranken vergeben!

Es folgte nun eine Woche Regeneration und eine technikbetonte Trainingswoche bis daraufhin sogleich wieder die bayerischen Einzelmeisterschaften am 14.07.2018 in Kitzingen anstanden.

Hierzu konnten sich erstmals auch Carina Kilian im Stabhochsprung und im Kugelstoßen, sowie Janosch

Bimüller im Hochsprung qualifizieren. Carina Kilian musste sich wegen des engen Zeitplans für Kugelstoßen oder Stabhochsprung entscheiden, was für sie nicht leicht war. Sie konnte immerhin noch zwei Stöße abgeben und wechselte dann zur Stabhochsprunganlage. Dies war eine sehr weise Entscheidung, denn hier belegte sie den dritten Platz und konnte ihre erste bayerische Meisterschaftsmedaille ergattern!

Alisa kam beim Hürdensprint nicht richtig in den Lauf und verpasste knapp die Qualifikation für das A-Finale. Immerhin siegte sie darauf im B-Finale mit einer neuen Bestzeit von 12,48s.

Auch für mich gab es bei diesem Wettkampf ein Finale: Bereits seit Jahresbeginn ließ ich mich vom BLV als B-Trainer Leichtathletik Nachwuchs ausbilden. Und an diesem Wettkampf hatte ich meine letzte alles entscheidende mündliche Prüfung, die positiv ausfiel.

Kitzingen war nun der letzte überregionale Wettkampf für unser Wettkampftrio und alle konnten sich in die Ferien begeben, mit zwei Ausnahmen: Alisa und ich hatten nun fünf Wochen Zeit, sie durch gezieltes Training auf die deutschen Mehrkampfmehrschaften in Wesel vorzubereiten. Es warteten immerhin wieder sieben Disziplinen an zwei aufeinander folgenden Tagen auf sie.

Nach einem Trainingsmarathon, der von einer Woche Erkrankung und einer Woche Ausfall meinerseits geprägt war, konnten wir die Reise in den Ruhrpott antreten und bezogen in Dinslaken

unser Domizil. Nach einem kurzen Trainingsauftakt am Donnerstagabend startete der Wettkampf am Freitag pünktlich um 12:30 Uhr. Es ist ein besonderes Gefühl, unter den besten deutschen Sportlern anzutreten. Und beachtenswert war auch die Moderation, bei der vor jeder Disziplin die Sportler und deren Vereine vorgestellt wurden. So wurde ich im Verlauf des Wettkampfes mehrere Male gefragt, wo denn Ipsheim sei. Ist wohl bis in den Ruhrpott noch nicht vorgedrungen!

Der Trainingsaufwand der letzten Wochen hat sich sogleich am ersten Wettkampftag ausgezahlt! Alisa konnte im Hürdensprint, Hochsprung und Kugelstoßen mit neuen Bestleistungen aufwarten. Beim 100m-Sprint fehlten ihr nur sechs Hundertstel Sekunden! Das ist so spät in der Saison doch sehr beachtlich!

Der zweite Tag lief in den Disziplinen Speerwurf, Weitsprung und 800m-Lauf nicht so optimal! Aber Alisa erreichte mit ihren 3502 Punkten immerhin Platz 14 unter den 32 besten deutschen Sportlerinnen. Und sie hat mit diesem Ergebnis einen weiteren Kaderrichtwert erfüllt! Nach einem gemeinsamen Abschlussabend mit der ebenfalls angereisten Hannah Wörlein vom TV Ochenbruck hatten auch wir nun ENDLICH FERIEEN!!!

Thomas Bimüller





TSV – Spaß – Olympiade

Zu einem festen Programmpunkt im TSV-Aktivitäten-Kalender zählt mittlerweile unser traditioneller Siebenkampf für unsere 3 – 10 jährigen TSV-Kinder.

Bei herrlichem Sommerwetter durften sich auch in diesem Jahr am 04. Juli, 80 Kinder aus unseren eigenen Übungsstunden bei einem spielerischen Wettkampf an verschiedenen Stationen wie Hürdenlauf, Weitsprung, Hochsprung, Biathlon, Gummistiefelweitwurf, Torwandschießen und Hüpfball-Parcour messen.

Bei diesem „Wettkampf“ stand wie immer der olympische Gedanke - Spaß und Bewegung - im Vordergrund. Dennoch wurden die Stationen unter richtigen Wettkampfbedingungen durchlaufen. Ein oder mehrere Kampfrichter achteten auf die richtige Ausführung der Disziplin und trugen die erreichte Zeit bzw. Punktezahl in die Urkunde der Kinder ein. Mit großem Einsatz, Ehrgeiz und vor allem viel Spaß bewältigten unsere Kleinsten die Stationen und nahmen die Urkunde mit den erzielten Leistungen als Anerkennung mit nach Hause. Am Ende des Wettkampfes kam dann noch für jeden unserer jungen Teilnehmer ein Eis mit frischen Erdbeeren als Belohnung dazu. Für die hungrigen Zuschauer und Aktiven wurden außerdem noch Wienerle mit Brötchen und Getränke angeboten.

Um einen solchen Wettkampf vereinsintern durchführen zu können, benötigt man viele freiwillige helfende Hände, so gilt es einherzliches DANKE-SCHÖN an mehr als 30 fleißige Kampfrichter, Betreuer und dem „Verkaufs- und Erdbeerteam“ zu sagen.

Manuela Arzberger




**SPORT
WOCHENENDE**
19. Juli - 22. Juli 2018

Sport, Unterhaltung, Besinnung und Spaß waren die Garanten für vier schöne Tage bei der 32. Auflage des Sportwochenendes. Sport vom Dreijährigen bis zum 81-jährigen Senior zeigt die ganze Bandbreite unserer Traditionsveranstaltung.

Rasante Ballwechsel beim Tischtennis am Donnerstag und Hochspannung während des Badmintonturniers einen Tag später bildeten die erste Hälfte der Sportveranstaltung. Ganz still wurde es beim Turnwettkampf in der Festhalle, wenn die Mädchen und Jungen bei höchster Konzentration ihre Übungen turnten. Turbulenter war es dann später wieder beim Family-Parcours und während des Orientierungslaufes kam richtig Wettkampffeeeling auf. Da es doch tatsächlich mal regnete, wurde das dreistündige Abendprogramm in die Festhalle verlegt. Siegerehrungen, Mitmachangebote, Spiele und Vorführungen fesselten die Zuschauer. Neues probierten wir mit Line-Dance erfolgreich aus. Die kleinen Kinder ließen die Fußballweltmeisterschaft noch einmal aufleben. Akrobatik, Freude und Leichtigkeit versprühte die Turngruppe bei ihrer Vorführung. Den Abriss einer kompletten Übungsstunde boten die Teilnehmer der Fitnessgymnastik für Männer bei ihrem kurzweiligen Auftritt. Fast wieder trocken war es dann beim Fackellauf.

„Im Labyrinth“ lautete das ansprechende Thema während des Gottesdienstes am Sonntagmorgen. Ca. 120 Leichtath-

leten im Alter von drei bis 61 Jahren hatten ihre Freude am Wettkampf. Bevor der abschließende Hochsprungwettbewerb das Sportwochenende beschloss, erlebten die Zuschauer noch einmal alle Vorführungen.

Wie immer konnte jeder Urkunde und Medaille mit nach Hause nehmen. Stolz nahmen die drei Erstplatzierten die Pokale entgegen.

Ernst Ripka



Welch eine tolle Helferzahl - und das sind noch längst nicht alle





19. Ipsheimer Weinberglauf

Die 19. Auflage lockte diesmal 315 Aktive in die Weinberge. Motivierte Läuferinnen und Läufer, bestes Wetter, 64 erfahrene Helfer, gutes Essen und Trinken im Weinberghaus und einiges mehr waren die Eckpunkte und Garanten für eine erfolgreiche Veranstaltung.

Der Hobbylauf mit 58 Startern und die Königsstrecke (221 Teilnehmer) erfreuten sich auch in diesem Jahr wieder großer Beliebtheit. Im Schülerbereich ist von den fremden Teilnehmern definitiv ein Rückgang zu verzeichnen. Leider waren nur 36 Schülerinnen und Schüler an der Startlinie. Michael Kuhr war auch in diesem Jahr wieder der schnellste TSVler. Seine eigene Bestzeit verbesserte er auf 21:46,7 min. Sophia Nohner (25:36,5 min) war die schnellste Frau am 07. September. Als teilnehmerstärkste Gruppierung krönten wir den Abend mit 9 Altersklassensiegen. Bereits bei der Begrüßung zum Hauptlauf hörten die Gäste, dass es zum Jubiläum im nächsten Jahr einige Überraschungen geben wird.

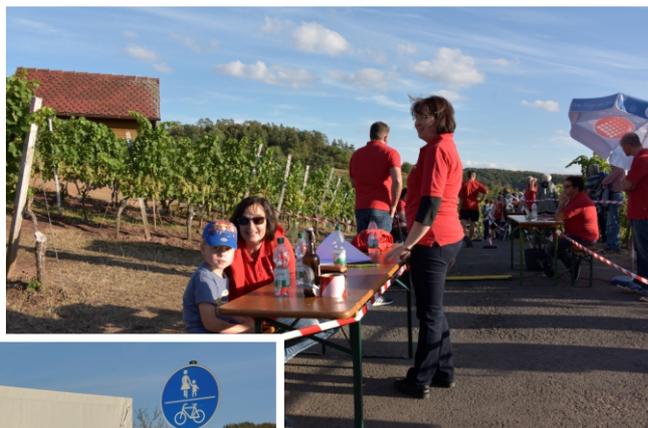
Auch in diesem Jahr freuten wir uns, dass zahlreiche Sponsoren es ermöglichen, jedem Läufer ein hochwertiges und schön gestaltetes Funktionsshirt zukommen zu lassen.

Als Hauptsponsor konnten wir die Zimmerei Heinlein aus Neustadt/Aisch gewinnen. Außerdem unterstützten uns: Herba Zimmertüren, Heizungsbau Dentel, Physiostudio Prana (alle Ipsheim), Elektro Gerhäuser und Annas

Atelier aus Bad Windsheim, Auto Zeilinger Dietersheim, Brauerei Hofmann aus Pahres und FNB Pflasterbau aus Unterhessbach. Viele Firmen halten uns seit vielen Jahren die Treue, dafür gilt unser herzlichster Dank. Der 20. Weinberglauf findet im nächsten Jahr am 06. September statt. Einige neue Highlights werden wir uns zu diesem Jubiläum einfallen lassen und sind dafür schon mitten in der Planung bzw. Umsetzung.

Ernst Ripka





Tischtennis-Doppel-Turnier

Einziges Mixed-Team siegte

Sechs Teams gingen beim Doppeltturnier der Tischtennisabteilung des TSV Ipsheim unter der Leitung von Horst Prinzkosky an den Start. Nach gut zwei Stunden mit vielen spannenden Spielen stand als Sieger das einzige Mixedteam, Angela Khavvam und Thomas Kilian, auf dem Podium, die sich im Laufe des Abends nur einmal geschlagen geben musste. Ein schöner Erfolg für Thomas, der noch gar nicht so lange beim Tischtennis eingestiegen ist und im Gegensatz zu seiner Mitspielerin, die schon häufig siegte, erstmals einen Pokal mit nach Hause nehmen konnte. Zweitplatzierte wurden Friedrich Stark und Rudi Schiefreier, die gewohnt spielstark auftraten und ebenfalls nur eine Niederlage, ausgerechnet gegen die späteren Sieger, hinnehmen mussten. Drittplatzierte wurden Jürgen Summ und Günther Schatz, die sich nach verhaltenem Beginn zusehends steigerten und immer besser zu ihrem Spiel fanden. Die weiteren Plätze in einem ausgeglichenem Teilnehmerfeld belegten Martin Wagner und Erhard Hertlein, Michael Kuhr (er organisierte noch kurzfristig eine Kinderbetreuung um teilnehmen zu können) mit seinem



Teilnehmer des Tischtennis-Doppel-Turnieres

Partner Markus Gebhardt sowie das Duo Dominik Summ und Michael Arzberger.

Bei einem gemeinsamen Abschlussgetränk ließ man den Abend nochmal Revue passieren, ehe in der Festhalle

das Licht ausging.

Das Bild zeigt die Teilnehmer des Turniers unmittelbar vor Beginn des Wettkampfs.

Erhard Hertlein

Geräteturnen

In den letzten Wochen und Monaten legten wir vor allem Wert auf die Grundausbildung unserer Turnerinnen und Turner. So wurde auf Kleinigkeiten bei den bereits erlernten Übungen geachtet, die bei Wettkämpfen auch zu Punktabzügen führen. So wird vor Beginn jeder Übung begrüßt. Auch die Körperhaltung der jungen Athleten hat sich deutlich verbessert.

Schritt für Schritt werden mit Spaß und viel Fleiß weitere Übungen mit ansteigenden Schwierigkeitsgraden eingeübt. Sehr hilfreich dabei ist, dass wir seit September zwei Geräteturngruppen haben, die sich nun Dienstagnachmittag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr treffen. In der ersten Stunde trainieren unsere Jüngsten und Neueinsteiger und in der 2. Stunde trainieren die Fortgeschrittenen. Die neue Einteilung ermöglicht es uns, die Kinder und Jugendlichen individueller zu fördern und allen Turnerinnen und Turnern einen raschen Erfolg im Training zu ermöglichen. So trainieren sie jetzt in kleinen Gruppen an den Geräten und das macht ihnen auch mehr Spaß.

Am 03.11.2018 nahmen wir auf Einladung des TSV Scheinfeld an einer Talentiade und einem Geräteturnwettkampf teil. Mit 12 Turnerinnen (Leni Geißendörfer, Nina Göll, Leonie Lippert, Hannah Ell, Melia Yilmaz, Anne Schöttle, Mia Wittlinger, Emma Kilian, Emily Rothbauer, Nelly Pfaffenrot, Mia Kulas und Carina Kilian) und ein Turner (Hannes Kilian) machten wir uns auf den Weg nach Scheinfeld. Unsere Truppe zeigte durchweg tolle Leistun-

gen. So erreichten Hannes und Emma Kilian jeweils den 1. Platz in ihrer Altersklasse und Carina Kilian belohnte sich mit einem 2. Platz. In der Altersklasse 2007 belegten wir außerdem als Block die Plätze 4 bis 6 (Emily Rothbauer, Nelly Pfaffenrot, und Mia Kulas).

Stefanie Kopta

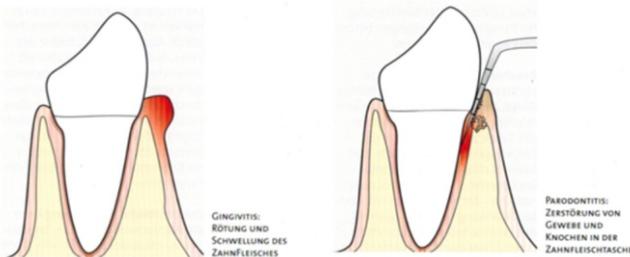


Geräteturnwettkampf in Scheinfeld

Gesunde Zähne – Gesundes Zahnfleisch

Zahnverlust ist mehr als Verlust von Hart- und Weichgewebe. Viele Menschen empfinden ihn als Verlust von Vitalität, Kraft und Attraktivität. Änderungen der Ernährungsgewohnheiten, des Sprechens und des Lächelns sind die direkten Folgen und damit eine oft eklatante Einschränkung der Lebensqualität. Eine gute Mund- und Zahnpflege ist aus diesen Gründen von großer Bedeutung.

Zahnbeläge (Plaque) sind ein entscheidender Faktor bei der Entstehung von Karies und Zahnfleiscentzündungen (Gingivitis). Bleibt die Entzündung dauerhaft bestehen, breitet sie sich meistens in die tiefer gelegenen Regionen aus. Es führt zu einer Entzündung des Zahnhalteapparates, eine sogenannte Parodontitis. Das Zahnfleisch löst sich vom Zahn und bildet Taschen, die wiederum Nistplatz für Bakterien sind. Die Taschen werden tiefer, das Zahnfleisch geht zurück und es folgt ein Knochenabbau. Der Zahn verliert seinen Halt und wird locker.



Wer die Beläge durch gute Mundhygiene vermeidet, verringert sein Erkrankungsrisiko deutlich. Eine gute Mundhygiene ist eine wichtige Voraussetzung für gesunde Zähne und gesundes Zahnfleisch.

Maßnahmen für die Zahnpflege zu Hause sind:

- 0 Zweimal täglich Zähne putzen führt zu mehr Zahngesundheit. Dabei sollten medizinische Zahnpasten verwendet werden, die schonend die Plaque entfernen und Zahnfleisch und Zähne schützen.
- 0 Auch die Zahnzwischenräume sollten einmal täglich gereinigt werden, um die Bildung von Plaque in diesen besonders kariesgefährdeten Bereichen zu verhindern. Dies kann mit der Zahnseide oder/und mit Zwischenraumbürsten (Interdentalbürsten) erfolgen.
- 0 Einmal täglich sollte eine fluoridhaltige Mundspülung

verwendet werden. Besonders wichtig ist dies für Patienten mit erhöhtem Kariesrisiko, z.B. beim Tragen von Zahnspangen.

- 0 Eine zusätzliche intensive Fluoridierung mit einem Fluoridgel einmal wöchentlich schützt nachhaltig von Karies und hilft die Zähne dauerhaft gesund zu erhalten.

Allerdings können sich trotz sorgfältiger häuslicher Zahnpflege mit der Zeit Beläge bilden, besonders an Stellen, die mit der Zahnbürste schwer erreichbar sind. Diese Beläge können nur in der Zahnarztpraxis entfernt werden. Neben der Zahnsteinentfernung, bei der die harten Beläge oberhalb des Zahnfleischrandes beseitigt werden, ist die sogenannte professionelle Zahnreinigung (PZR) eine wichtige Präventionsmaßnahme. Bei der PZR werden alle harten und weichen Beläge oberhalb und, soweit sie zugänglich sind, auch unterhalb des Zahnfleischrandes entfernt. Anschließend werden die Zähne und die erreichbaren Wurzeloberflächen poliert und geglättet, da auf glatten Oberflächen Beläge und Verfärbungen nicht so schnell haften. Danach erfolgt eine Intensivfluoridierung. Das Fluoridpräparat wird auf die gereinigten Flächen aufgetragen.

Je nach Bedarf sollte die PZR ein- bis zweimal jährlich, bei Risikopatienten auch öfter, durchgeführt werden. Eine Zahnfleiscentzündung kann so meistens schon im Anfangsstadium eingedämmt werden.

Man sollte einige Warnsignale ernst nehmen und sofort eine Zahnarztpraxis aufsuchen:

- 0 Rötung des Zahnfleisches
- 0 Schwellung des Zahnfleisches
- 0 Zahnfleischbluten bei der Zahnpflege
- 0 Zahnfleischrückgang

Dr. Zitta Lulay-Saad M.Sc., M.Sc.



Sa., 26.01.2019

TSV IPSHEIM
FASCHINGSBALL



So., 09.02.2019

TSV IPSHEIM
KINDERFASCHING

Seid dabei - Verkleiden macht Spass !!!



Fr., 01.03.2019

TSV IPSHEIM
NARRENSITZUNG



Sa., 02.03.2019

TSV IPSHEIM
SENIORENSITZUNG

116 Tage...

... solange dauert die fünfte Jahreszeit in dieser Session, beginnend ab dem 11.11.2018 bis zum Aschermittwoch am 06.03.2019. Im Vergleich zur letzten Session, die kurz und knackig war, ist dieses Mal jede Menge Ausdauer nötig.

Entsprechend spät findet deshalb auch unsere Narrensitzung statt, nämlich wie üblich am Faschingsfreitag den 01.03.2019. Allen, die sich schon jetzt darauf freuen, denen sei gesagt, dass die ersten Gäste schon verpflichtet wurden und wieder bekannte Größen des Fränkischen Faschings zu sehen sein werden.

Natürlich sind auch alle TSV-Aktiven an diesem Abend wieder mit dabei, und wir freuen uns auf befreundete Gesellschaften.

Wer das auf keinen Fall verpassen möchte, der sollte sich den 07.12.2018 merken, denn da findet von 18 bis 20 Uhr der Kartenvorverkauf im Vereinszimmer in der Festhalle statt.

Richtig los geht es aber schon am 26.01.2019, denn da findet unser Faschingsball statt. Neu mit dabei ist dieses Mal die DreiMannBand, die uns musikalisch einheizen wird. Wir freuen uns auf viele – vor allem verkleidete – Gäste jeden Alters und aus allen Ecken des Landkreises.

Der Fasching für die Kleinsten wird am 17.02.2019 stattfinden, dann laden wir

zum Kinderfasching in die Festhalle. Der Seniorenfasching wird diese Session nicht wie üblich am Rosenmontag, sondern schon am Faschingsamstag davor, also am 02.03.2019, stattfinden. Natürlich sind wir auch wieder fleißig auswärts unterwegs, so z. B. in Markt Bibart, Mittleschenbach und Emskirchen. Und dieses Jahr auch wieder beim Schubkarren-Rennen in Eppisburg. Mal sehen, ob wir die guten Platzierungen vom letzten Mal wiederholen können. Natürlich gibt es noch viele weitere Termine, die wir, genügend Anmeldungen vorausgesetzt, noch wahrnehmen können. Interessant ist dabei vielleicht unter anderem der Besuch des Rosenmontagszuges in Mainz. Deswegen geht bis zum 31.12.2018 Bescheid, wo ihr mit möchtet! Wer uns bei Auswärtsterminen begleiten möchten, worüber wir uns alle ausgesprochen freuen, der kann sich direkt bei mir per Mail an stephan.kreuzer@tsv-ipsheim.de oder auch online über unsere Internetseite anmelden

Stephan Kreuzer

Alle (vorläufigen) Termine nochmal hier:

- 07.12.2018: Kartenvorverkauf zur Narrensitzung
- 19.01.2019: Prunksitzung Markt Erlbach
- 20.01.2019: Faschings-Gottesdienst Markt Bibart
- 26.01.2019: TSV Ball
- 02.02.2019: Sitzung Markt Bibart
- 03.02.2019: Schubkarren-Rennen Eppisburg
- 09.02.2019: Maskenball Mittleschenbach
- 16.02.2019: Sitzung Emskirchen
- 17.02.2019: TSV Kinderfasching
- 01.03.2019: Narrensitzung
- 02.03.2019: Seniorenfasching
- 03.03.2019: Faschingsumzug Markt Bibart & Emskirchen
- 04.03.2019: Rosenmontagszug Mainz
- 05.03.2019: Faschingsumzug Kitzingen & Ausklang

Narrenwecken

„Na endlich, wissen wir es“ dachten viele Ipsheimer beim Lesen der WZ am 12.11.18. Anja und Patrick Schmutzer schwingen seit gestern das Narrenzepter in der Marktgemeinde. Doch ehe die Regentschaft der beiden Tollitäten beginnen konnte, standen der Rathaussturm und das traditionelle Narrenwecken des TSV Ipsheim im Vordergrund.

Am Sonntagvormittag zogen die Narren, allen voran Elferratspräsident Stephan Kreuzer, durch Ipsheim und pünktlich um 11:11 Uhr in die politische Zentrale. Bürgermeister Frank Müller erwartete die große Schar der Narren im Foyer des Rathauses. Mit einem dreifachen Ipsheim Ahaa begrüßten die Faschingsbegeisterten zurück.

Nach einem kleinen Umtrunk, den wiederum Familie Eckart liebevoll vorbereitet hatte, musste sich Bürgermeister Frank Müller von seinem überaus geliebten Rathauschlüssel trennen. Das Gemeindeoberhaupt überraschte die Anwesenden mit seiner Rede, die er erstmals in Gedichtform vortrug. Bevor die Herrscher ihre „Regierungserklärung“ vorbrachten, wurden sie feierlich mit dem Narrenzepter als „Herrschersymbol“ für die tollen Tage versehen und damit offiziell inthronisiert. Stephan Kreuzer betonte, dass es ein sehr langer Fasching sein wird. 115 Tage liegen vor den Narren. „Erst 2025 können wir wieder so lange Fasching feiern, also genießt es“, wandte er sich augenzwinkernd an Anja und Patrik Schmutzer.

In einer humorigen Ansprache gaben die beiden neuen



Anja und Patrick Schmutzer stoßen gemeinsam mit Elferratspräsidenten Stephan Kreuzer, TSV-Vorsitzenden Jochen Prinzkosky und Bürgermeister Frank Müller auf die bevorstehende Session an.

Regenten anschließend schon mal einen Einblick in ihr Seelenleben und man sah den beiden an, dass sie sich sehr auf die vor ihnen liegende Session mit ihren Highlights freuen. Anna-Lena Merkel und Florian Stahl erzählten von ihrer Zeit als Prinzenpaar der letzten Session und gaben den neuen Herrschern einige Tipps. Abschließend wünschten sie ihren Nachfolgern mindestens so viel Spaß, wie sie selber hatten. Nach dem offiziellen Teil trafen sich alle Narren in Kaubenheim, um im Gasthaus Schürmer den Beginn der Faschingszeit zu feiern.

Ernst Ripka

Prinzenpaar der Session 2018/19**Prinzessin Anja II. und Prin Patrick I.****Prinzessin Anja II.:**

Ich bin 24 Jahre jung und wohne in Ipsheim. Beruflich hat es mich nach Fürth zur Firma Trolli verschlagen. Hier bin ich seit meiner Ausbildung und arbeite dort als strategische Rohstoffeinkäuferin. Die Firma Trolli ist einer der größten Fruchtgummiersteller weltweit, daher ist die Süßigkeitenversorgung für den Fasching auf jeden Fall gesichert :). Die TSV-Laufbahn begann bei mir von klein auf mit Leichtathletik und Bodenturnen. Später habe ich auch unsere Turnstunden zwei Jahre als Übungsleiterhelferin betreut. Meine wahre Leidenschaft ist und bleibt der Fasching. Seit mehr als 10 Jahren stehe ich schon auf der Bühne, ob zuerst bei den Junioren und dann in der Garde und im Showtanz. Dieses Jahr werde ich also als Faschingsprinzessin und auch wieder als Showtänzerin auf der Bühne stehen. Meine Hobbys sind daher recht einfach zusammen zu fassen: Reisen, Lesen & FASCHING!

**Prinz Patrick I.:**

Ich bin 29 Jahre alt und bin auch ein waschechter Ipsheimer. Beruflich bin ich Fliesenleger bei der Firma Kempf in Dietersheim. Zum TSV kam ich in Kindertagen zu den Turnstunden. Aufgrund meiner Frau bin ich beim Fasching nun schon länger als Feieryast vertreten. Zu meinen Hobbys zählen Musik, Reisen und nun wohl auch der Fasching.

Wir und der Fasching:

Auch wenn wir beide aus Ipsheim sind, haben wir uns trotzdem witziger Weiße erst im Fasching 2011 in der Polonaise kennen und später auch lieben gelernt. Wir sagten dieses Jahr zur Ehe und zum Fasching „JA“, und wünschen uns nun einen schönen Fasching mit allen Narren mit einem dreifachen Ipsheim AHAA!!!!

Eure Anja II. & Patrick I.



Unser neues Prinzenpaar mit Gefolge bei der Schlüsselübergabe am 11. November im Rathaus

Laufftreff

immer samstags um 16.00 Uhr
(Sommerzeit 17.00 Uhr)

an der Festhalle in Ipsheim

Einsteiger sind herzlich willkommen!

Tischtennis

Die Tischtennis-Cracks

treffen sich immer

freitags von 18:45 - 19:45 Uhr

zum gemeinsamen Training.

Badminton

Die Badminton-Freaks

treffen sich

monatlich sonntags
von 17:00 - 19:00 Uhr

an folgenden Tagen:

27. Januar - 10. Februar - 24. März -
5. Mai - 23. Juni - 14. Juli - 13. Oktober -
10. November - 8. Dezember

Eltern-Kind-Turnen

Der nächste 10-stündige Kurs beginnt voraussichtlich
im **März 2019**.

Teilnehmen können alle Eltern, die Spaß am Turnen
mit ihrem Kind (1-3 Jahre) haben.

Der genaue Termin kann rechtzeitig der Zeitung und
dem Internet entnommen werden.

Termine 2019

18.01.	Generalversammlung	Ipsheim
19.01.	Kreismeisterschaft Cross	Scheinfeld
26.01.	TSV-Faschingsball	Ipsheim
03.02.	Mfr. Meisterschaft Cross	Burghaslach
10.02.	Kreismeisterschaft Halle	Scheinfeld
17.02.	Kinderfasching	Ipsheim
23.02.	OL-Trainingslauf	Hemhofen
01.03.	Narrensitzung	Ipsheim
16.03.	Kinderleichtathletik	Emskirchen
24.03.	Weinturmlauf	Bad Windsheim
30.03.	OL-Trainingslauf	Heroldsbach
25.-27.04.	Trainingslager	Neustadt/Aisch
28.04.	Berglauf	Burgbernheim
10.05.	Sportabzeichentag	Scheinfeld
11.05.	OL-Trainingslauf	Erlangen
18.05.	Kreismeisterschaft Einzel	Langenzenn
26.05.	Kreismeisterschaft Mehrkampf und Hürden Kinderleichtathletik	Ipsheim
30.05.-02.06.	Bayerisches Landesturnfest	Schweinfurt
02.06.	Kinderleichtathletik	Gollhofen
02.06.	OL-Trainingslauf	Hiltlpoltstein
07.06.	Beachvolleyball-Turnier	Ipsheim
29.06.	OL-Trainingslauf	Röttenbach
30.06.	Lindwurmlauf	Scheinfeld
07.07.	Petersberglauf	Marktbergel
25.-28.07.	Sportwochenende	Ipsheim
06.09.	Weinberglauf	Ipsheim
14.09.	Ochsenweiherlauf	Emskirchen
21.09.	Seelauf	Obernzen
29.09.	Hohenlandsberglauf	Weigenheim
19.10.	Fackellauf	Burghaslach
19.10.	OL-Trainingslauf	Geißberg
01.11.	Nachtlaf	Neustadt/Aisch
11.11.	Narrenwecken	Ipsheim
16.11.	Kinderleichtathletik	Emskirchen

Eine stets aktuelle Terminliste mit diesen und vielen weiteren Terminen findet ihr auf unserer Homepage unter tsv-ipsheim.de



**32. BAYERISCHES
LANDESTURNFEST
30.05. - 02.06.2019
SCHWEINFURT**

„Saustark, sausportlich, saugut“ - mit diesen „saumäßigen“ Argumenten wirbt Schweinfurt für das 32. Bayerische Landesturnfest, das vom 30.05. bis 02.06.2019 in der ehemals freien Reichsstadt stattfindet. Inmitten des Fränkischen Weinlands, umrahmt von Rhön, Steigerwald und Hassbergen, verbindet Schweinfurt auf beeindruckende Weise Industrie & Kunst, Tradition & Moderne. Für die Turnerinnen und Turner hält die Stadt am Main ein sportlich-spaßiges und spannendes Turnfestprogramm bereit und dabei dürfen wir natürlich nicht fehlen.

Eine Teilnahme ist ab Jahrgang 2005 und älter möglich. Für Jugendliche und Schüler wird die Betreuung durch die Übungsleiterinnen und Übungsleiter des TSV gewährleistet. Weitere Informationen und die Ausschreibung gibt's zeitnah bei Euren Übungsleitern. Außerdem könnt Ihr Euch unter www.turnfest19.de im Internet über dieses „saustarke“, sportliche Großereignis informieren.



Vereinsinterner Übungsleiterlehrgang

Bei uns sorgen 49 Jugendliche, Frauen und Männer jede Woche dafür, dass den ca. 400 Aktiven ansprechende Übungsstunden geboten werden. Vom Kleinkind mit einem Jahr beim Eltern-Kind-Turnen, über den großen Kinderbereich bis hinauf zu den Erwachsenenübungsstunden für Frauen und Männer. Nicht zu vergessen, der große Part der diversen Faschingsgruppen.

Stets sind wir bemüht, Fortbildungen aller Art anzubieten oder dafür zu werben, dass unsere Übungsleiter externe Lehrgänge besuchen. Seit Jahrzehnten ist es guter Brauch, dass der Verein auch interne Übungsleiterlehrgänge organisiert. In diesem Jahr gab das Eigengewächs David Schwarzkopf sein Debüt als Referent. Der Referendar für Sport ist nach seinem Studium auch weiterhin als Übungsleiter beim TSV aktiv. So lag es auf der Hand, dass man sein Fachwissen an die 31 anwesenden Übungsleiterinnen und Übungsleiter weitergeben wollte.

Teambuilding für Übungsleiter und Kinder, Kennenlernspiele, verschiedenste Möglichkeiten die Aufwärmung zu Beginn der Übungsstunde interessant zu gestalten, Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht oder an Geräten, kleine Spiele und Aktivitäten, bei denen Geschicklichkeit, Bewegung und das Denken miteinander verknüpft werden, waren einige der Themen der mehrstündigen Schulung. David hatte die



David Schwarzkopf gibt einen Einblick in die Bewegung des Oberschenkelknochens bei bestimmten Übungen

Aktionen so vorbereitet, dass sie mit etwas Abwandlung in jeder Übungsstunde einsetzbar sind.

Am Schluss waren sich alle einig, dass im nächsten Jahr wieder vereinsinterne Übungsleiterlehrgänge angeboten werden sollen.

Ernst Ripka



Freude beim Aufwärmen mit Tüchern



Rhythmus-Schulung

Übungsstundenbetrieb

Exakt 49 Personen kümmern sich seit Ende September im Sportbetrieb wieder um die Aktiven. Dass es bei einer solch großen Zahl immer wieder einen Wechsel gibt, ist normal. So gilt es **Allen** Danke zu sagen, die sich Woche für Woche und das über viele Jahre und Jahrzehnte Zeit nehmen, ehrenamtlich im TSV Menschen in sportlicher Hinsicht zu betreuen. Herzlich begrüßen möchten wir folgende Frauen, die wieder oder ganz neu in der TSV-Übungsleitergruppe dabei sind. Wir möchten sie hier vorstellen: Anja Steinmüller, Mina Akbar, Julia Gebhard, Jana Oberndörfer und Simone Staudinger. In der Übungsstundenübersicht sind alle Namen und ihr Tätigkeitsfeld zu sehen. Zusätzlich sind Heidi Merkel, Claudia Meyer und Simone Riedel im Fasching bei den Elferräten und den TSV-Buum aktiv. *Ernst Ripka*

Neue Übungsleiter mit Lizenz

Auch in dieser Ausgabe der *Sportissimo* können wir von zwei Sportverantwortlichen berichten, die in diesem Jahr die Prüfung zum Übungsleiterschein erfolgreich ablegten. Sandra Rothbauer und Stefanie Kopta besuchten an zahlreichen Wochenenden den entsprechenden Vorbereitungskurs. Erste Hilfe, Theorie, Praxisarbeit und Lehrproben sind die einzelnen Bausteine, die zu bewältigen waren. Unseren Glückwunsch an die Beiden nunmehr lizenzierten Übungsleiterinnen. Karin Riedel und Thomas Bimüller erlangten in diesem Jahr die B-Lizenz für Sport im Elementarbereich bzw. Nachwuchsreich. Die Beiden sind in der Turngruppe im Einsatz. Auf Seite 6 stellen wir sie vor. *Ernst Ripka*

Ernst Ripka

Bei schönen Wetter kann es jeder!

Es war mal wieder soweit! 16 wetterfeste Bergsteiger aus Ipsheim und Umgebung wanderten in den Bergen rund um den Spitzingsee.

Auf Wunsch der „Bergsteigerabteilung“ des TSV Ipsheim wurde auch dieses Jahr die „Neue Wurzhütt'n“ als Basislager für unser Wanderwochenende gewählt. Die Anfahrt war zwar aufgrund des Verkehrs und der vielen Baustellen etwas nervig, aber wir ließen uns unsere gute Laune nicht verderben. Da wir unsere „Hütt'n“ inzwischen gut kennen und schon eingespielt sind, haben wir den Zeitverlust wettgemacht und konnten die Spitzingseerunde bald in Angriff nehmen.

Beim gemeinsamen Abendbrot steuerte wieder jeder fränkische Spezialitäten bei, nur das Brot schmeckte dieses Jahr anders, kein Wunder, mußte es doch unterwegs noch besorgt werden. Mit gefüllten Bäuchen begannen wir den gemütlichen Teil und Dietmar packte wieder seine Harmonika aus. Im Wechsel mit unterhaltsamen Gesprächen, sangen und tranken wir bis spät in die Nacht.

Geweckt von Dietmars Harmonikaklängen ging unser Blick am nächsten Morgen als erstes aus dem Fenster um das Wetter zu prüfen. Der Himmel war zwar bedeckt, zeigte aber auch ein paar blaue Flecken. Mit dieser Aussicht stärkten wir uns mit einem ausgiebigen Frühstück und machten uns um 9:15 h auf den Weg zur Bushaltestelle. Die Brecherspitz von Neuhaus aus zu erklimmen war unser Plan. Tja, zwischenzeitlich hatte uns Petrus wohl



Die TSV Bergsteiger am Spitzingsee

erkannt, sich an uns erinnert und der Himmel öffnete seine Schleusen. In strömenden Regen stiegen wir auf. Alle? Nein! Ein Teilnehmer hatte die falsche Bereifung gewählt, die sich schon im Tal am Schuh auflöste und ihn zum Umkehren zwang. Nass bis auf die Haut, aber motiviert bis in die (nassen) Haarspitzen, erreichten wir zur Mittagszeit durch Latschen und kleine Klettereien die 1.683 m hohe Brecher-

spitz. Und als Nichtfranke lernte ich, dass man den Zustand unseres Weges gemeinhin auf fränkisch als „schlibberri“ bezeichnet. (Ich vermute hier eine Ableitung aus dem Englischen „slippery“, was glitschig, schlüpfrig bedeutet A.d.Red.). Und das Panorama... war nicht da, hatte wohl frei, nur Nebel. Nach kurzem Aufenthalt auf dem Gipfel stiegen wir zügig zur Oberen Firstalm ab. Dort waren wir dann endlich auch wieder komplett!

Gestärkt mit Kaiserschmarrn, Suppen und Weißwürsten kehrten wir „nach Hause“ zurück. Einige Verwegene nutzten sogar die Gelegenheit zu einem Bad im Spitzingsee.

Nachdem wir uns trocken gelegt und uns für den Abend gestylt hatten, wechselten wir von der „Neuen“ in die „Alte“ Wurzhütt'n zum Abendessen. Wir konnten uns auf unser Abendessen kaum konzentrieren, wurden wir doch permanent von der dort feiernden Hochzeitsgesellschaft und den an uns vorbei flanierenden Damen abgelenkt. Dies war für uns natürlich nicht akzeptabel und so kehrten wir wieder in unser Männerwohnheim auf der anderen Bachseite zurück. Wie jedes Jahr gab es wieder ein paar Überraschungen bei der Abendgestaltung. Friedrich G. wurde wieder Opa und erhielt die Nachricht per Smartphone.



Dietmar, Robert und Jürgen überraschten Ernst mit einem Ständchen und die Menheimer/Kaubenheimer-Fraktion beeindruckte mit Kerwaliedern.

Am Sonntagmorgen wurden wir von der Sonne (!!!) geweckt! Nach Frühstück und Hausputz nahmen wir (und viele, viele Andere) den Weg zur Bodenschneid in Angriff. Auf der Unteren Firstalm fand eine Bergmesse statt und unter deren musikalischen Begleitung nahmen wir den anspruchsvollen Weg zum 1.669 m hohen Gipfel.

Oben angekommen wurden wir mit herrlicher Sicht auf den Tegernsee belohnt. Der Abstieg führte uns steil den Berg hinab und an einigen Passagen musste man die Hände zu Hilfe nehmen. Unser Wanderwochenende ließen wir auf der Unteren Firstalm mit einer deftigen Brotzeit ausklingen. Blasmusik sorgte für den passenden Rahmen.

Der erste Dank gilt auch dieses Jahr natürlich unserem Ernst Ripka, der wie

immer die organisatorischen Fäden in der Hand hielt. Auch fanden sich für das Bier wieder Sponsoren, danke dafür! Und „last but not least“ danke ich den zahlreichen Stichwortgebern, die das Schreiben dieses Artikels wieder zum Vergnügen gemacht haben.

Berg Heil und bis zur nächsten „Donnstag“

Euer Stefan

Badminton

Großer Spaß und mega Kalorienverbrauch



Hallo Erwachsene, Jugendliche und Kinder,

wir laden euch ein, einmal im Monat zum Badminton spielen (Federball mit Netz, viel lustiger und anstrengender ☺) in der Festhalle vorbeizukommen.

Bälle und Schläger können ausgeliehen werden.

Wer also Lust auf ein rasantes Spiel, viel Spaß und sportliche Betätigung verspürt, soll einfach vorbeischauchen. Termine und Informationen findet ihr hier und immer aktuell in unserer Whatsapp-Gruppe, auf der TSV-Homepage und der Windsheimer Zeitung.

Kommt als Einzelspieler, Gruppe oder Familie. Nicht-TSVler können gerne ein Schnuppertraining mitmachen. Wir spielen zwischen 17 und 19 Uhr. Dazukommen ist jederzeit möglich.

Es wäre schön, wenn wir in der Festhalle den ein oder anderen altbekannten, aber auch neuen Spieler begrüßen dürfen.

Gebt euch einen Ruck und kommt einfach einmal vorbei!

Lisa und Jan



Badminton-Termine 2019

**jeweils sonntags
von 17:00 - 19:00 Uhr**

27. Januar

10. Februar

24. März

5. Mai

23. Juni

14. Juli

13. Oktober

10. November

8. Dezember

Übungsstundeneinteilung 24.09.2018 - 20.09.2019

Tag	Uhrzeit	Zielgruppe	Geschlecht	Übungsleiter
Montag	16:00-17:00 Uhr	3 und 4 Jahre	Mädchen - Jungen	Kathrin Altenburg-Räuchle Franziska Dasch Anja Steinmüller Mina Akbar Julia Gebhard
Montag	17:00-18:00 Uhr	5 Jahre bis Schuleintritt	Mädchen - Jungen	Sandra Nußbeck Karin Riedel Marina Goller Mina Akbar Julia Gebhard
Montag	18:00-19:00 Uhr	1.-3. Klasse	Mädchen	Anna-Lena Merkel Katrin Gebhardt Hannes Seemann
Montag	19:15-20:15 Uhr	Fitnessgymnastik	Frauen	Silvia Ripka
Montag	20:15-21:15 Uhr	Gesundheitssport	Frauen	Silvia Ripka
Dienstag	16:30-18:30 Uhr	Turnen	Mädchen-Jungen	Stefanie Kopta Brigitte Kilian Katja Hennefelder Fabian Schäfer Bettina Wittlinger Sandra Rothbauer
Dienstag	18:30-19:30 Uhr	6. Klasse und älter	Jungen	Michael Bially Jochen Prinzkosky Tom Hesse
Dienstag	19:30-20:30 Uhr	Sport und Spiel für Jugendliche und Erwachsene		Uwe Streckfuß
Dienstag	20:30-22:00 Uhr	Fitness für Männer		Ernst Ripka
Mittwoch	15:30-16:30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen	Mädchen - Jungen	Sabrina Steger Julia Schmidt
Donnerstag	18:15-19:15 Uhr	4.-6. Klasse	Mädchen	Uwe Streckfuß Lisa Gebhardt
Donnerstag	19:30-21:00 Uhr	Beach-Volleyball 14 Jahre und älter	alle Mai - August	Michael Uhl
Donnerstag	19:00-20:00 Uhr Bad Windsheim	Prinzengarde Schautanzgruppe	Jugendliche m/w	Dominique May-Grob Stephan Kreuzer Janine Grob Jana Oberndörfer
Freitag	14:15-15:30 Uhr	Tanzkids	Mädchen - Jungen	Anne Prinzkosky Julia Kuhr Simone Staudinger Jule Dingfelder Lea Ebert
Freitag	16:30-17:30	1. und 2. Klasse	Jungen	Michael Bially Tom Hesse
Freitag	17:30-18:30	3.-5. Klasse	Jungen	Michael Bially David Schwarzkopf

Tag	Uhrzeit	Zielgruppe	Geschlecht	Übungsleiter
Freitag	18:45-19:45 Uhr	Tischtennis	alle	Erhard Hertlein
Samstag	09:00-11:00 Uhr	Tanzmariechen	Mädchen	Katrin Gebhardt Anna Mex
Samstag	12:00-14:00 Uhr	Schautanzgruppe	Jugendliche w/m	Dominique May-Grob Janine Grob Jana Oberndörfer
Samstag	14:00-16:00 Uhr	Prinzengarde	Jugendliche w	Dominique May-Grob Stephan Kreuzer
Samstag	16:00-18:00 Uhr	Junioren- schautanzgruppe	Mädchen	Lisa Gebhardt Teresa Fischer
Samstag	16:00 Uhr Winterzeit 17:00 Uhr Sommerzeit	Lauffreff	Erwachsene	Friedrich Gundacker
Sonntag	in der Zeit von 17:00-19:00 Uhr	Badminton jeden ersten Sonntag im Monat	alle	Lisa Wörner Jan Salomon

Impressionen aus unseren Übungsstunden



Fitnessgymnastik Frauen



Jungen 3.-5. Klasse



Mädchen und Jungen 5 Jahre bis Schuleintritt



Vereinsgeschichte 1977 - 1985

Der letzte Artikel aus der Serie „Geschichten aus dem Alltag eines Sportvereins“ beschreibt in einer Kurzfassung die gesamte Vereinsgeschichte. Er ist auf mehrere Beiträge aufgeteilt und beendet eine Serie von Geschichtsbeiträgen seit 2004. Insgesamt wurden dann 30 Beiträge geschrieben und nun soll es langsam genug sein und ein neues moderneres Format soll Platz greifen.

Da ich im März 1977 zum ersten Vorstand gewählt wurde, beginne ich an dieser Stelle mit der Kurzfassung, da mir aus dieser Zeit auch am meisten bekannt ist. Auf Grund des großen Platzbedarfes meiner Aufzeichnungen beschränke ich mich in dieser Ausgabe auf die Jahre vom März 1977 bis Ende 1985. In den folgenden Ausgaben werden all die anderen Jahre beleuchtet.

1977

Generalversammlung am 05.03.77:

Generationswechsel im Vorstand des TSV - nach 10 Jahren Amtszeit als 1. Vorstand stellt sich Robert Stark nicht mehr zur Wahl. Nachfolger wird der 25jährige, bisherige Übungsleiter und frühere Kassier Horst Prinzkosky.

Mit folgender Mannschaft will der neue Vorstand das TSV-Schiff lenken:

2. Vorstand: Eduard Keller

Kassier: Heinrich Prinzkosky

Schriftführerin: Übler Elfriede

Oberturnwart: Erich Aumüller

Frauenturnwartin: Erna Müller

Wanderwart: Georg Hellmuth

Gerätewart: Artur Brandenburg

Ausschussmitglieder:

Georg Zeller

Siglinde Appel

Robert Stark

Eduard Bernauer

Fahnenjunker: Robert Stark jun.

Alle Übungsleiter bleiben im Amt. Es sind dies Erna Müller, Hermine Wittig, Helmut Übler und Horst Prinzkosky.

Die erste Veranstaltung, der traditionelle Maitanz, wurde mit guter Beteiligung abgehalten.

23.04.77: Der TSV singt anlässlich der Hochzeit von Übungsleiter Hans Knörr ein Ständchen.

In der Sitzung am 02.06.77 stellt Wanderwart Georg Hellmuth sein Amt zur Verfügung, Nachfolger wird Eduard Keller.

Neue Ära! Beim Sommernachtsball am 23.05.77 heizen 2 Musikkapellen den Gästen ein, außerdem wird erstmalig selbst bewirtet (Der Vereinswirt konnte nicht).

17.06.77: TSV-Ausflug an die Zonengrenze

Großer Erfolg für die Jugendturner um Übungsleiter Helmut Übler: Beim 7. Mfr. Bezirksturnfest in Herzogenaarach gewinnen die Jugendturner A in der Besetzung Bruno Krug, Robert Stark jun., Jürgen Übler und Klaus Imhof die 4 x 100 m-Staffel vor so namhaften Vereinen wie Allersberg und Hilpoltstein. Insgesamt nahmen 16 Aktive am Bezirksturnfest teil.

Die TSV-Turnerinnen bereichern den Festabend beim Bezirksmusikfest des Musikvereins, aus Anlass dessen 50jährigen Bestehens, mit einem Tanz. Am Festzug nahm eine stattliche Zahl von Vereinsmitgliedern aller Alters-

gruppen teil.

Diesmal ohne Umzug, aber immerhin mit 130 Teilnehmern, fand das Vereinsturnfest am 9. Oktober am Kuhwasen statt.

Am 29.10.77 wurde mit großem Erfolg eine Vereinsparty für die TSV-Jugend durchgeführt.

In der Sitzung am 22.12.1977 konnten mit Hermine Wittig und Lore Schuster zwei neue Übungsleiterinnen für das Mädchenturnen gefunden werden.

Bei der Jahreshauptversammlung am 30.12.77 war zu hören, dass der Verein 1977 an 6 auswärtigen Sportfesten teilnahm. Die Wandergruppe beteiligte sich an 14 Wandertagen.

1977 neu hinzu gekommen: Hermine Wittig und Lore Schuster

ausgeschieden: Wanderwart Georg Hellmuth

1978

Beim TSV-Faschingsball werden vor vollem Haus Georg Studtrucker und Lina Schopf von Elferratspräsident Eduard Bernauer inthronisiert. Novum: Präsident Eduard Bernauer wird mit der Sänfte auf die Bühne getragen. Die Prinzengarde zeigte zwei Tänze, die von Christa May einstudiert wurden.

1600 Teilnehmer beim 3. IVV-Wandertag am 15. 01.78

500 Mädchen und Buben beim TSV-Kinderfasching in der Festhalle

18.03.78: Kameradschaftsabend mit Hammelessen (gestiftet von Georg Bibelriether)

30.04.78: wie alle Jahre, Maitanz mit der Kapelle Charly's

16 Aktive und Betreuer weilen beim Deutschen Turnfest in Hannover; beste Platzierung durch Klaus Imhof. Lore Schuster brach sich eine Zehe beim Ausflug in die Lüneburger Heide und musste in einer „Nacht- und Nebelaktion“ nach Ipsheim zurückgebracht werden.

12. - 15.05.78 (Pfingsten): 700-Jahrfeier der Marktgemeinde Ipsheim

Der TSV beteiligt sich am Festabend mit einem mexikanischen Tanz. Beim Festzug marschiert der TSV mit einer großen Abordnung und drei selbst gebauten Festwagen mit. Themen der Festwagen: „Jugend ist Zukunft“, „ehemalige Holzwirtschaft“ und „Schäferei“.

24./25.06.78: Ausflug in den Schwarzwald und an den Bodensee

07. - 09.07.78: 10 Aktive des TSV nehmen am Gauturn-

fest in Leutershausen teil.

- Der alljährliche Sommernachtsball fand am 19.08.78 in der Festhalle statt.
- 1978 konnten 5 Kreismeistertitel in der Leichtathletik nach Ipsheim geholt werden.
- Am 08.10.78 fand wieder unser Vereinsturnfest am Kuhwasen statt.
- Generalversammlung am 30.12.78:
Der TSV zählt 268 Mitglieder.
Oberturnwart Erich Aumüller stellt sich nicht mehr zur Wahl. Übungsleiterin Christa May und Übungsleiterin Lore Schuster hören auch auf.
Neuer Oberturnwart: Herbert Bitzinger
Als Übungsleiter wurden gewählt bzw. bestätigt: Helmut Übler, Helmut Rückert, Silvia Böhm (alle Jugendturnen), Horst Prinzkosky, Jürgen Übler (Schüler), Renate Merkel, Angela Böhm, Elfriede Übler (Schülerturnwartinnen)
Mitglied Hans Täufer äußerte den Wunsch den alten Faustballplatz wieder für Training und Wettkampf zu nutzen.
1978 neu hinzu gekommen: Silvia Böhm, Angela Böhm und Renate Merkel (alle Übungsleiterinnen), Bruno Krug als Jugendvertreter.

1979

- Auftakt mit dem 4. IVV-Wandertag am 14.01., an dem sich 1600 Wanderer beteiligten.
- TSV-Fasching mit Prinzenpaar Herbert und Irene Bitzinger in der Festhalle
- Maitanz am 30.04.79 mit zufriedenstellendem Besuch
- 16./17.06.79: Ausflug der TSVler ins Ötztal
- 16 Aktive beteiligten sich am Gauturnfest in Uffenheim.
- 47 Aktive nehmen an den Leichtathletik-Kreismeisterschaften teil.
- Beim Schüler Kreisvergleich der LA-Kreise werden 4 Aktive in die Kreisauswahl berufen.
- Beim Gaukindertreffen in Neustadt ist der TSV auch dabei.
- Bildungsmaßnahme vom 12. - 14.10.79 in Fichtelberg/Hohenberg
- Die Wandergruppe geht 12 x an den Start.

1980

- 13.01.80: Ca. 1800 Wanderer nehmen am 5. IVV-Wandertag rund um die Burg Hoheneck teil.
- TSV-Fasching und Kinderfasching mit den Tollitäten Karl I. und Marion I. (Täufer) sowie neuem Elferratspräsidenten Horst Prinzkosky.
- In der Ausschusssitzung am 30.01.80 hatten wir uns mit dem Thema Vereinslokal zu beschäftigen. Der Vereinswirt stellt sein Lokal nicht mehr zur Verfügung, da wir am Faschingsball selbst ausgeschrieben hatten.
- 30.04.80: Maitanz mit der Kapelle Charly's, gut angekommen
- 07./08.06.80: TSV Ausflug

- 19.07.80: traditioneller Sommernachtsball
- Unsere „Kleinsten“ unternehmen einen Ausflug nach Schloss Thurn in Heroldsbach
- 36 Aktive bei den Leichtathletik-Kreismeisterschaften in Diespeck
- Leichtathletik: Zum Schüler-Vergleichskampf in Krefeld-Uerdingen wurden vom TSV Angelika Flory, Sabine Karl, Margot Zeller und Christian Tauschuber in die Kreisauswahl Neustadt/Aisch berufen.
- Auftritt der TSV-Turnerinnen beim 20jährigen Gründungsfest der Landjugendgruppe Ipsheim-Oberndorf
- Der TSV erhebt Einspruch gegen den Flächennutzungsplan, da kein Sportgelände ausgewiesen wurde.
- Der TSV wird 70 Jahre alt. Aus diesem Anlass findet am 27.09.80 das Vereinsturnfest und am 28.09.80 ein Leichtathletik-Vergleichskampf zwischen TV Bad Windsheim, TSV Burghaslach und TSV Ipsheim statt. Bad Windsheim gewinnt vor Ipsheim und Burghaslach.
- Generalversammlung am 27.12.80
Es wurde berichtet, dass der TSV an 13 Sportveranstaltungen und 22 Wandertagen teilgenommen hat.
Eine große Ära ging zu Ende: Erna Müller, Frauenturnwartin und Frau für alle Fälle, stellte sich nicht mehr zur Wahl; Elfriede Übler wurde ihre Nachfolgerin.
Neue Jugendvertreterin ist Heike Adler, neuer Fahnenjunker Stefan Appel.
Neu gewählt wurden oder kamen hinzu:
Sieglinde Appel, Helmut Übler, Georg Studtrucker, Georg Bibelriether, Eduard Bernauer und Robert Stark (Beisitzer)
Elfriede Übler, Heike Adler, Renate Merkel, Silvia Böhm, Brigitte Böhm, Horst Prinzkosky (Übungsleiter)

1981

- Zum 6. IVV-Wandertag am 11.01.81 kamen nur noch 1050 Wanderer. Danach beschloss der Vereinsausschuss: mit Wandertagen ist Schluss.
- Der Fasching ist wie immer ein Höhepunkt. Das Prinzenpaar Silvia Böhm und Ernst Ripka wird beim TSV-Fasching von Präsident Horst Prinzkosky inthronisiert.
- 21.02.81: Auf besonderen Wunsch des Gesangsvereins Frohsinn nahmen Prinzenpaar und Gefolge erstmals am Ball der Sänger teil.
- ab März: Übungsstunde für Senioren unter der Leitung von Übungsleiter Helmut Rückert
- 15.03.81: Lustige Angelegenheit beim Fußballspiel Elferräte gegen Gesangsverein Frohsinn; die Räte gewannen souverän mit 8:3.
- 02.05.81: unser alljährlicher Maitanz in der Festhalle
- 16./17.05.81: Ausflug nach Rüdeshaim
- 04./05.07.81: Erstmals nehmen Aktive unseres Vereins (Angelika Flory, Heike Adler, Christine Schmidt und Heidi Zeller) an den Bayerischen Leichtathletikmeisterschaften der B-Jugend teil.
- 11.07.81: Sommernachtsball
- 25.07.81: In 12 Altersgruppen wurden beim Vereinsturnfest die Meister ermittelt.

- 05.12.81: Weihnachtsfeier
- 29.12.81 Jahreshauptversammlung mit zwei wichtigen Entscheidungen:
 - neue Vereinssatzung angenommen
 - Abstimmung, ob das ausgewiesene Sportgelände angenommen wird oder nicht. 24 stimmten mit ja, 8 Enthaltungen, 8 stimmten mit nein.
 - erstmal über 300 Vereinsmitglieder
 - an 17 Sportfesten teilgenommen
 - Erfolgreichste Aktive 1981: Margot Zeller, die 12 Mal siegte, vor Angelika Flory und Wolfgang Heide
 - Robert Stark wird zum Ehrenmitglied ernannt.
 - verstorben: Ehrenmitglied Andreas Frank

1982:

- Bei der ersten Turnratssitzung im Café Schlez wird Silvia Ripka zur Bauausschussvorsitzenden für den Sportplatzbau gewählt.
- 16.01.82: Faschingsball mit ca. 750 Gästen; Prinzenpaar: Jürgen Übler und Karin Dingfelder; Präsident: Horst Prinzkosky. Der Elferrat trat als erstes Ipsheimer Faschingsorchester mit dem Vogelanzug und einem Potpourri auf. Besondere Vorkommnisse: Wasser in der Schenke eingefroren, Bier restlos ausverkauft.
- Faschingsauftritt beim Schützenball, Kappenabend bei Kreiselmeier, Kinderfasching mit 500 Besuchern in der Festhalle
- Kreistag des Bayerischen Leichtathletikverbandes in Kaubenheim, besonderer Ehrengast: Karl-Friedrich Haas, Silbermedaillengewinner bei den Olympischen Spielen in Rom
- Erbbaurecht für Sportgelände genehmigt
- Die Gemeinde gibt 50.000 DM Zuschuss für den Sportplatzbau.
- Angelika Flory springt in Diespeck erstmals über 5 m - ihre Weite: 5,06 m.
- 21 Teilnehmer beim 25. Bayerischen Landesturnfest in Coburg
- Bayerische Jugendmeisterschaften in Augsburg, Teilnehmerin: Angelika Flory
- 17.07.82: Vereinsmeisterschaften am Kuhwasen in 15 Altersklassen
- Der Sommernachtsball am 07.08.82 war mit knapp 80 zahlenden Besuchern eine Pleite. Es spielte die Kapelle AirPort.
- Vermessung des neuen Sportgeländes
- Vereinsausflug nach Heidelberg
- 9 Aktive beim Schülervergleich in Fürth
- Gravierende Änderungen bei der Generalversammlung am 17.12.82:
 - Der bisheriger Kassier Heinrich Prinzkosky tritt nicht mehr an, Silvia Böhm wird seine Nachfolgerin. Neue Schriftführerin für Elfriede Übler wird Thea Göttfert. Neuer Oberturnwart anstelle von Herbert Bitzinger wird Ernst Ripka. Für Gerätewart Artur Brandenburg rückt Georg Hellmuth an dessen Stelle. Neuer Männerturnwart wird Friedrich Kareth.

Jugendturnwartin: Silvia Böhm, Jugendturnwart: Klaus Imhof, Schülerturnwarte: Jürgen Übler und Horst Prinzkosky. Schülerturnwartinnen: Renate Merkel, Angelika Flory, Elfriede Übler und Heike Adler, Beisitzer: Robert Stark, Helmut Übler, Stefan Appel, Karl Täufer, Georg Studtrucker und Herbert Bitzinger

1983

- 15.01.83: Faschingsball mit Inthronisation von Bruno und Margit Krug als 24. Prinzenpaar
- Weitere Veranstaltungen im Fasching: Kappenabend und Kinderfasching
- 07.03.83: Beschluss der Vorstandschaft den vorgelegten Erbpachtvertrag anzunehmen.
- 07.04.83: Karl Täufer erklärt sich bereit, das neue Sportgelände zu mähen.
- 07.05.83: Beteiligung des TSV am Dorfabend in der Festhalle
- 20 Aktive beim Deutschen Turnfest in Frankfurt
- Maitanz mit sehr großem Erfolg
- Gemeinnützigkeit rückwirkend zum 01.01.82 erteilt
- Beim Jubiläum des MGV Oberndorf große Teilnehmerzahl am Festzug
- Beim Schülerkreisvergleich in Erlangen stehen 11 Sportler des TSV in der Kreisauswahl.
- Bei den Staffelleistungen belegen von 10 TSV-Staffeln 7 den 1. Platz.
- Am 29.10.83 wird dort, wo das neue Sportgelände entstehen soll, mit dem Abholzen der Bäume begonnen.
- 03.12.83: Tanz mit Metro in der Festhalle
- 1983 holten die Aktiven des TSV bei Sportfesten auf Kreisebene insgesamt
 - 38 x 1. Plätze
 - 45 x 2. Plätze
 - 40 x 3. Plätze
- Vereinsbeste 1983: Margot Zeller vor Angelika Flory und Tanja Meyer

1984:

- Rekordbesuch beim Faschingsball, Prinzenpaar: Helmut Schmutzer und Renate Merkel, Präsident: Walter Heide. Der Charleston der Prinzengarde war super, erstmals wurden 3 Spanferkel verlost.
- Der Kinderfasching war wieder sehr gut besucht.
- 06.04.84: Baubeginn Sportgelände – verlegen der Drainage durch Fa. Wittig
- Einbringen von 700 t Schotter durch unsere Vereinsmitglieder
- Maitanz schwach besucht
- Am 18.05.84 wurde der Fa. Eirich aus Nürnberg der Auftrag zum Bau unseres neuen Sportgeländes erteilt.
- 26./27.05.84: Gemeindefest „Brücken bauen“ unter Mitwirkung des TSV
- 80 Aktive beim Festzug zur 700-Jahrfeier in Bad Windsheim

- 28.08.84: erstmals Ausschusssitzung im Schützenhaus
- 23.10.84: Die Fa. Eirich will das neue Sportgelände abnehmen lassen.
- 27.10.84: Tanz mit der Kapelle Jump und 500 Besuchern, ein voller Erfolg
- Weihnachtsfeier mit Zauberer Mosche Carlo
- 1984 neu hinzu gekommen: Brigitte Böhm (als Übungsleiterin), Bernd Dentel (als Jugendvertreter), Karin Übler (als Beisitzerin)
- ausgeschieden: Helmut Übler.

1985

- Beim Faschingsball werden Klaus Imhof und Lore Schuster als unser neues Prinzenpaar inthronisiert. Lore Schuster musste um 15:30 Uhr direkt von der Langlaufloipe in Bodenmais von 1. Vorstand Horst Prinzkosky und Stefan Appel abgeholt werden. Trotz Schneegestöbers trafen wir um 18:45 Uhr in Ipsheim ein. Präsident: Horst Prinzkosky (Walter Heide war krank); die Garde zeigte Kriminal-Tango und einen Rock 'n' Roll.
- Eine Spendensammlung bei den Vereinsmitgliedern für den Sportplatzbau erbrachte ca. 13.000 DM.
- Kappenabend im Schützenhaus, Auftritt beim Gesangsvereins-Ball, zum Kinderfasching kamen 400 Gäste, Auftritt beim gemeinsamen Faschingskehras der Schützen und Landjugend am Faschingsdienstag
- Maitanz 340 Besucher
- Einführung eines Lauftreffs
- 28 Aktive kämpften beim Gauturnfest in Scheinfeld um den Sieg; am Festzug beteiligten wir uns mit 45 Personen.
- Festzug anlässlich der 125-Jahrfeier unseres Patenvereins TV Bad Windsheim
- Nach 3456 freiwilligen Arbeitsstunden, bei denen 1. Vorstand Horst Prinzkosky und 2. Vorstand Eduard Keller mit 464 bzw. 473 Stunden ein Viertel aller Arbeitsstunden leisteten und mit einem Kostenaufwand von rund 250.000 DM konnte am 05.10.85 offiziell unser neues Sportgelände eingeweiht werden.
- 06.10.85: Vereinssportfest am neuen Sportgelände
- November: interne 25-Jahrfeier der Frauenriege im Schützenhaus
- 23.11.85: Festabend aus Anlass des 75. Geburtstages unseres TSV. Abendfüllendes Programm mit turnerischen, tänzerischen Darbietungen und Liedvorträgen unserer Turngruppen.
- Weihnachtsfeier

Liebe Vereinsmitglieder, bereits damals steckte in diesen knapp 8 Jahren, die ich beschrieben habe, schon unheimlich viel Engagement unserer Vereinsmitglieder, das sich durch all die kommenden Jahre weiter ziehen sollte. In der nächsten Folge werde ich über die Jahre 1986 bis 1995 berichten. Bis dahin

Euer Ehrenvorstand

Horst Prinzkosky

Volleyballer aus Erla-Crandorf zu Besuch



Erla-Crandorfer und Ipsheimer Sportler gemeinsam am Baumwipfelpfad

Seit vielen Jahren besteht eine enge Partnerschaft, man kann schon sagen Freundschaft, zu den Volleyballern aus der Partnergemeinde Erla-Crandorf. In diesem Jahr besuchten uns die Sachsen, um ein Wochenende in Ipsheim mit uns zu verbringen. Dazu hatten wir uns ein interessantes Programm ausgedacht.

Der Baumwipfelpfad Steigerwald in Ebrach war auch vielen von uns noch unbekannt. So nutzten wir die Gelegenheit, um dieses tolle Gebilde mit unseren Gästen gemeinsam zu erkunden. Da Ebrach auf dem Weg aus Osten kommend auf der Strecke liegt, trafen wir uns direkt dort zum Wiedersehen.

Auf den 1150 m langen Bohlenwegen, die bis auf 26 m Höhe durch den Wald verliefen, lernten wir auf den Schautafeln viel Interessantes rund um den Wald. Der Turm wurde auf einem spiralförmig angelegten Weg erklommen und in einer Höhe von 42 m hatten wir einen imposanten Blick auf das Umland. Hoch oben in luftiger Höhe gruppierten wir uns gerne zu einem Erinnerungsfoto.

Nach der Kaffeepause im dortigen Cafe fuhren wir nach Ipsheim und sammelten uns in der Weinstube Erwin Gebhard, um einige fröhliche Stunden zu verbringen.

Bamberg, Würzburg, Nürnberg und andere Städte besuchten wir schon im Laufe der Jahrzehnte. Warum in die Ferne schweifen, liegt das Gute oft so nah, heißt es in einem Sprichwort. Bad Windsheim mit seinen sichtbaren Highlights, Interessantes unter der Erde und hoch oben war eine schöne Erfahrung, nicht nur für die Gäste. Die St-Anna-Quelle, ein früherer Eiskeller, toll hergerichtete Häuser und das Erklimmen des Kirchturmes der Stadtkirche war nicht nur für die Gäste neu und spannend. Ein gemeinsames Mittagessen in der Weinstube Kopp ließ das Wochenende gemütlich ausklingen.

Ernst Ripka



Leo Zeller

*02.06.1935 †17.07.2018

Er ist nun frei,
und unsere Tränen wünschen ihm Glück.
(Johann Wolfgang von Goethe).

Leider mussten wir uns im Juli von unserem langjährigen Vereinmitglied verabschieden. Unser Turnbruder Leo Zeller verstarb am 17.07.2018 im Alter von 83 Jahren.

Unser Sportkamerad war von den 50er bis in die 70er Jahre ein herausragender Leichtathlet und gewann in dieser Zeit zahlreiche Wettbewerbe auf Bezirks-, Gau- und Vereinsebene. Neben seiner sportlichen Karriere begann seine Funktionärstätigkeit 1959. Von 1959 bis 1960 war er aktives Mitglied im Turnrat, ehe er ab 1961 für 10 Jahre als Kassenprüfer verantwortlich zeichnete. In der fünften Jahreszeit war er als Elferrat aktiv.

Für seinen großen Einsatz wurden unserem Turnbruder Leo Zeller zahlreiche Ehrungen zu Teil. Welche Wertschätzung unser Leo im Verein genoss zeigt die Ehrung mit der Ehrennadel in Silber bereits 1960. Die Goldene Ehrennadel folgte 1977 und im November 2018 war die Ehrung für 60jährige Mitgliedschaft bereits vorbereitet.

Der TSV Ipsheim dankt dem Verstorbenen für seine lange Treue zum Verein.

Wir werden unserem treuen Sportkameraden stets ein ehrendes Andenken bewahren. Lieber Leo auch Du wirst uns in unserer großen Turnfamilie fehlen.

Vermisst!!!



Im Laufe der Jahre unterstütze uns die Giesserei Heunisch mit Leichtathletik-Trikots.

Im Trikot-Koffer ist aber bei weitem nicht mehr die ursprüngliche Anzahl vorhanden.

Schaut bitte mal in euren Schränken nach, ob ihr vielleicht noch ein Trikot zu Hause habt und legt es einfach in den Umkleieraum oder gebt es bei eurem Übungsleiter ab.

Lust auf diesen Pokal?



Diesen Pokal bekommen alle für vier
Teilnahmen bei den Sportfesten der
Kinderleichtathletik:

16.03. Emskirchen

26.05. Ipsheim

02.06. Gollhofen

16.11. Emskirchen

Wussten Sie, ...?

Ulla Eßer kann es noch.....

Ulla Eßer, eine alte Ipsheimerin und immer noch Mitglied im TSV, startete neben Angelika Mader und Harald Köhler bei den Deutschen Senioren-Leichtathletikmeisterschaften in Mönchengladbach.

Ulla Eßer, den Ipsheimern besser bekannt als Ulla Brehmke lebt seit vielen Jahren in Erkelenz (Partnerstadt von Bad Windsheim) und startete für den TSV Erkelenz in Mönchengladbach. Die heute 75jährige holte sich in der Altersklasse W 75 im Hochsprung mit 0,99 m die Bronzemedaille und belegte mit 8,02 m den 5. Platz im Kugelstoßen. Neben ihrer Medaille hat Ulla besonders gefreut, als sie die Stadiondurchsage von den Erfolgen „ihrer Ipsheimer“ hörte.

Harald Köhler erneut Vizemeister.....

Beim Endkampf um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft konnte die Startgemeinschaft Würzburg/TSV Erding/TSV Ipsheim wie im Vorjahr die Vizemeisterschaft erringen. Harald Köhler absolvierte dabei sowohl die 100 m (in 12,41 sec = 601 Punkte), die 4 x 100 m Staffel (56,91 sec = 886 Punkte) und den Weitsprung (5,41 m = 582 Punkte) und war damit ein Garant zu dieser Spitzenplatzierung. Nur die Startgemeinschaft Kindelsberg/Kreuztal war in Baunatal an diesem Tag besser.

Aufgrund ihrer Saisonleistungen wurden

- Alisa Helm in den Landeskader U 16 (vormals D-Kader)
- Janosch Bimüller in den Landeskader U15 (vormals E-Kader) berufen.

Aufgrund ihres Ergebnisses in der Talentiade wurde

- Carina Kilian in den Landeskader U15 berufen.

Aufgrund ihrer durchwegs hervorragenden Leistungen wurde

- Marie Krebelder zum Stützpunkttraining nach Fürth eingeladen und darf dort zweimal wöchentlich trainieren.

Vermisst Du nichts ???

Fundsachen abzugeben

Sowohl am Sportgelände als auch in der Umkleide finden wir immer wieder **Kleidungsstücke oder Schuhe**, die offensichtlich niemand vermisst, obwohl sie oft noch ziemlich neu sind.

Die Kleiderberge sammeln wir in einer Box und werden sie jeweils vor den Ferien **als Fundsache auf die Gemeinde** bringen.

Wenn die Fundstücke auch dort nicht abgeholt werden, werden wir sie in die **Altkleidersammlung** geben.

Ein kleiner Tipp von uns:

Im Internet kann man günstig **kleine Namensschilder zum Aufbügeln** bestellen; damit lassen sich Jacken, Hosen oder auch Schuhe leicht ihrem Besitzer zuordnen.

Es reicht aber auch den Namen mit einem **wasserfesten Stift** einfach auf die Waschanleitung der Kleidungsstücke oder die Innenseite der Zunge der Turnschuhe zu schreiben.

Fundsachen Trainingslager

Beim letzten Trainingslager ist noch immer ein blau/schwarzer Schlafsack sowie eine blaue und schwarze Schlafsackhülle liegengelassen!

In 30 Ausgaben Sportissimo...

haben über **1.000 Sportlerinnen und Sportler** über **1.250 Sportveranstaltungen** besucht und dabei über **26.400 Ergebnisse** erzielt!

Abbuchung des Mitgliedsbeitrages

Der Mitgliedsbeitrag wird für neue Vereinsmitglieder (2. Halbjahr 2018) am Montag, 10.12.2018 mittels SEPA-Mandat abgebucht.

Der Jahresbeitrag 2019 für alle Vereinsmitglieder wird am Freitag, 08.02.2019 mittels SEPA Mandat abgebucht.

Nicht vergessen:



06.09.2019

20. Weinberglauf

Die nächste Sportissimo...

... erscheint voraussichtlich im Juli 2019.

Der TSV im Internet:



www tsv-ipsheim.de



facebook.com/tsv-ipsheim

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Sponsoren ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019

Willkommen im TSV

Die Mitgliederzahl im TSV wächst und wächst. Seit Juni 2018 konnten wir folgende neue Vereinsmitglieder begrüßen:

Luk Prinzkosky, Joyce Schultheiß, Jana Hofmann, Fynn Sprung, Paulina Dasch, Naida Kalabic, Amina Kalabic, Rocky Morton, Jona Börner, Tim Ginder, Leonhard und Mona Alexa Stäblein, Anna Kick, Lara Scherbaum, Richard Klein, Konstantin Schuh, Sophia Zagel, Janne Strauß, Sophie Krygier, Mia Geißendörfer, Alexander Horn, Nadja Rohler, Johanna und Benedik Weik, Elsa Sperk, Philip May, Sarah Zeller, Luca Schmotzer, John Neufeld und Carsten Plass

Somit hat der TSV aktuell 871 Mitglieder!

Wir wünschen allen neuen Mitgliedern viel Spaß und Freude im TSV.

Wir gratulierten.....

... zum 65. Geburtstag

Erich Schalk	geb. 06.07.1953
Elfriede Bitzinger	geb. 14.08.1953
Anni Zeller	geb. 23.08.1953
Gerda Kopta	geb. 10.11.1953
Ilse Rummel	geb. 12.11.1953
Gisela Trenz	geb. 21.11.1953

... zum 70. Geburtstag

Herbert Weickmann	geb. 09.07.1948
Karl Täufer	geb. 01.10.1948
Herta Schmidt-Rölz	geb. 10.11.1948

... zum 75. Geburtstag

Heidrun Düll	geb. 01.07.1943
--------------	-----------------

... zum 80. Geburtstag

Herbert Flory	geb. 29.07.1938
---------------	-----------------

... zur Hochzeit

Anja Kurz und Patrick Schmutzer	am 29.06.2018
---------------------------------	---------------

Impressum:

Herausgeber: TSV 1910 Ipsheim e.V.

Ausgabe 2/2018 - *Sportissimo* Nr. 30

Verantwortlich (V.i.S.d.P.): Jochen Prinzkosky

Redaktion: Michael Bially, Thomas Bimüller, Erhard Hertlein, Stephan Kreuzer, Horst Prinzkosky, Jochen Prinzkosky, Ernst Ripka

Druck: onlineprinters, Neustadt/Aisch

Auflage: 600

Ergebnisse 2018

Mittelfränkische

Meisterschaften M/F/Jgd. U 18/M/W15/14/13 am 09. und 10.06.2018 in Herzogenaurach

Männer

100 m, 2. Zeitlauf
3. Köhler Harald 12,47 sec

Rangfolge Zeitläufe
16. Köhler Harald 12,47 sec

200 m, 1. Zeitlauf
3. Köhler Harald 25,98 sec

Rangfolge Zeitläufe
10. Köhler Harald 25,98 sec

männl. Jugend U 18

100 m, 2. Vorlauf
4. Wagner Henrik 11,93 sec

100 m, Finale
4. Wagner Henrik 11,85 sec

Jugend M 13

60 m Hürden
1. Bimüller Janosch 9,74 sec*

Hochsprung
2. Bimüller Janosch 1,51 m

Speerwurf
3. Bimüller Janosch 31,00 m

Frauen

100 m, 2. Zeitlauf
3. Mader Angelika 13,82 sec

Rangfolge Zeitläufe
6. Mader Angelika 13,82 sec

200 m, Finale
4. Mader Angelika 29,30 sec

Weitsprung
8. Mader Angelika 4,58 m

Jugend W 14

100 m, 1. Vorlauf
4. Reimer Josefina 15,44 sec

100 m, 2. Vorlauf
2. Helm Alisa 13,38 sec

100 m, Finale
2. Helm Alisa 13,42 sec

800 m
5. Krebelder Marie 2:38,27 min
8. Reimer Josefina 2:45,93 min

80 m Hürden, 2. Zeitlauf
3. Helm Alisa 12,56 sec*

Rangfolge Zeitläufe
3. Helm Alisa 12,56 sec

Hochsprung
7. Helm Alisa 1,30 m

Speerwurf
2. Helm Alisa 26,14 m

Jugend W 13

60 m Hürden, 3. Zeitlauf
4. Kilian Carina 10,60 sec

Rangfolge Zeitläufe
4. Kilian Carina 10,60 sec

Weitsprung
9. Hirsch Emelie 4,10 m

Kugelstoßen
2. Kilian Carina 9,84 m

Speerwurf
1. Kilian Carina 24,47 m

Bayerische Senioren-Einzelmeisterschaften am 16.06.2018 in Regensburg

Frauen M 50
100 m
2. Mader Angelika 13,83 sec

Weitsprung
1. Mader Angelika 4,57 m

Männer M 45
100 m
1. Köhler Harald 12,24 sec

Weitsprung
2. Köhler Harald 5,25 m

100 m
1. Köhler Harald 12,24 sec

Weitsprung
2. Köhler Harald 5,25 m

Weitsprung

1. Köhler Harald 5,69 m

Stabhochsprung aller Klassen am 16.06.2018 in Wunsiedel

Jugend W 13

1. Kilian Carina 2,50 m*

Jugend W 12
1. Kilian Emma 1,80 m

Kinderleichtathletik am 17.06.2018 in Gollhofen

Altersklasse U 8

1. TSV Ipsheim I 5 Punkte

-Lufraketen-
Kilian Hannes, Scheitacker Tobias, Nußbeck Jonas, Geißendörfer Philip, Karl Colin, Wittlinger Philipp, Hegwein Hannes, Geißendörfer Leni

2. TSV Ipsheim II 11 Punkte

-Turbo Tiger-
Breining Moritz, Lindner Max, Riedel Lea, Gundacker David, Prinzkosky Helena, Bauer Laura, Hautum Malou

Altersklasse U 10

1. TSV Ipsheim 7 Punkte

Schuh Valentin, Nußbeck Lucas, Schmitt Sven, Hautum Jarmo, Hübner Dominik, Schmotzer Clara-Sofia, Schuster Sarah, Nehmeyer Emma, Geißendörfer Julie

Altersklasse U 12

2. TSV Ipsheim 10 Punkte

-Die roten Stars-
Yilmaz Talea, Kilian Emma, Steimmüller Selina, Aurich Linda, Rothbauer Emily, Wittlinger Mia, Ciobanu Ben, Valletta-Gonzalez Sara

Metropolmarathon am 17.06.2018 in Fürth

Marathon

Männer M40

33. Krebelder, Dieter 3:54:41 Std

38. Meyer, Gerd 3:58:32 Std

Männer M55

10. Gundacker, Friedrich 4:00:23 Std

Halbmarathon

Männer M50

64. Salomon, Frank 1:57:43 Std

10 km Lauf

Frauen W50

6. Salomon, Ute 55:22 min

Kreis-Einzelmeisterschaften am 23.06.2018 in Langenzenn

Kinder M 10

50 m

1. Kleffel Michael 8,52 sec

800 m

1. Kleffel Michael 3:02,80 min

Weitsprung

1. Kleffel Michael 3,31 m

Schlagball

2. Kleffel Michael 25,50 m

männl. Jugend U 18

100 m

1. Wagner Henrik 11,89 sec

Weitsprung

2. Wagner Henrik 5,15 m

Speerwurf

1. Wagner Henrik 34,45 m

Männer

100 m

2. Köhler Harald 12,39 sec

200 m

2. Köhler Harald 26,61 sec

Weitsprung

2. Köhler Harald 5,25 m

Speerwurf

1. Streckfuß Uwe 27,31 m

Kinder W 10

2. Pfundt Julia 8,61 sec

800 m

1. Pfundt Julia 3:09,16 min

Weitsprung

2. Pfundt Julia 3,12 m

Schlagball

2. Pfundt Julia 18,50 m

Kinder W 11

50 m

4. Kulas Mia 8,33 sec

5. Rothbauer Emily 8,48 sec

6. Kilian Emma 8,52 sec

9. Krebelder Sina 8,71 sec

800 m

2. Krebelder Sina 3:01,21 min

5. Kulas Mia 3:45,18 min

6. Kilian Emma 3:45,87 min

Weitsprung

2. Kilian Emma 3,78 m

3. Kulas Mia 3,62 m

7. Krebelder Sina 3,31 m

8. Rothbauer Emily 3,22 m

Schlagball

1. Kilian Emma 34,00 m

5. Kulas Mia 22,50 m

9. Krebelder Sina 19,00 m

Jugend W 13

75 m

1. Kilian Carina 10,80 sec

Hochsprung

1. Kilian Carina 1,38 m

Weitsprung

1. Kilian Carina 4,45 m

Speerwurf

1. Kilian Carina 27,24 m*

Jugend W 14

100 m

2. Krebelder Marie 15,59 sec

800 m

2. Krebelder Marie 2:43,90 min

Kugelstoßen

1. Kilian Carina 9,87 m

3. Krebelder Marie 5,53 m

Mittelfr. Meisterschaften im Diskuswurf am 24.06.2018 in Schwarzenbruck

Jugend W 13

2. Kilian Carina 24,08 m

Jugend M 13

3. Bimüller Janosch 29,67 m*

Straßen-Cross-Lauf am 24.06.2018 in Markt Nordheim

Bambini-Lauf

Scheitacker, Tobias

Schülerlauf 1,2 km

1. Krebelder, Sina 4:24 min

Hobbylauf 4,7 km

Jugend W14

1. Krebelder, Marie 24:11 min

Männer

8. Bially, Michael 25:52 min

Hauptlauf 9,4 km

Männer M40

11. Krebelder, Dieter 46:44 min

Männer M45

14. Kückbayrak, Remzi 51:06 min

Deutsche Meisterschaften der Senioren vom 29.06.-01.07. in Mönchengladbach

Frauen W 50

100 m, 1. Vorlauf

1. Mader Angelika 13,95 sec

100 m, Finale

4. Mader Angelika 13,76 sec

200 m, Finale

6. Mader Angelika 29,56 sec

Weitsprung

3. Angelika Mader 4,61 m

Männer M 45

100 m, 2. Vorlauf

2. Köhler Harald 12,48 sec

100 m, Finale

5. Köhler Harald 12,31 sec

200 m, Finale

7. Köhler Harald 25,86 sec

Weitsprung

5. Köhler Harald 5,62 m

Trainings-OL am 30.06.2018 in Bamberg

Einfach, kurz 2,1 km

1. Deinert, Ben 34:01 min

2. Schuh, Valentin 39:40 min

Bially, Michael

Einfach, lang 4,3 km

5. Dahl, Jens 1:10:57 Std

Fortgeschritten, kurz 3,2 km

1. Dahl, Yannic 43:57 min

Bayerische Mehrkampfmeisterschaften am 30.06. und 01.07.2018 in Garmisch-Partenkirchen

weibl. Jugend W14 Siebenkampf

(100m-Weit-Kugel-Hoch-80 m Hü-

Speer-800 m)

4. Helm Alisa 3424 Pkt*

12,94 *-4,83-8,09-1,43-12,57-24,02-

2:37,66

Mittelfränkische Blockwettkämpfe am 01.07.2018 in Eckental

M 13 Block Wurf

(75 m-60 m Hü-Weit-Kugel-Diskus)

1. Bimüller Janosch 2273 Pkt*

10,55-9,97-4,57-8,03-25,77

W 13 Block Wurf

(75 m-60 m Hü-Weit-Kugel-Diskus)

2. Kilian Carina 2289 Pkt*

11,26-10,81-4,17-9,20-28,99*

W 13 Block Sprint/Sprung

(75 m-60 m Hü-Weit-Hoch-Speer)

2. Hirsch Emelie 2091 Pkt

(11,58-22,21-4,06-1,32-20,91)

Lindwurmlauf am 01.07.2018 in Scheinfeld

Schülerlauf 1,2 km

Kinder M7

4. Scheitacker, Tobias 6:57 min

Kinder M10

1. Kleffel, Michael 4:48 min

Kinder M11

4. Deinert, Ben 5:11 min

Kinder W11

1. Krebelder, Sina 4:46 min

Hobbylauf 4 km

Männer

3. Seemann, Hannes 17:44 min

Hauptlauf 8 km

Männer M40

6. Krebelder, Dieter 36:40 min

Männer M45

3. Kückbayrak, Remzi 37:35 min

Männer M50

3. Dingfelder, Walter 35:16 min

8. Märker, Frank 42:48 min

Männer M60

5. Ripka, Ernst 40:53 min

Petersberglauf am 08.07.2018 in Marktbergel

Bambini-Lauf

Hagelauer, Laura

Schülerlauf 2 km

Mädchen - Gesamtwertung

1. Krebelder, Sina 6:03 min

2. Scherbaum, Lara 6:31 min

Jungen - Gesamtwertung

3. Scherbaum, Luca 6:19 min

5. Hübner, Dominic 7:40 min

Hauptlauf 10 km

Männer M40

4. Krebelder, Dieter 51:53 min

6. Meyer, Gerd 53:51 min

Männer M50

12. Märker, Frank 1:03:40 Std

Männer M55

7. Gundacker, Friedrich 55:13 min

Männer M60

7. Ripka, Ernst 1:00:09 Std

Frauen W50

2. Salomon, Ute 1:06:28 Std

Schwanberglauf am 13.07.2018 in Iphofen/Castell

10,4 km Lauf

Frauen W40

27. Krebelder, Anja 1:05:09 Std

Männer M40

40. Krebelder, Dieter 53:46 min

Männer M55

24. Nohner, Hans-Peter 53:29 min

54. Gundacker, Friedrich 57:35 min

140. Khavvam, André 1:11:12 Std

Männer M40

21. Ripka, Ernst 1:00:41 Std

Bayerische Meisterschaften im Orientierungslauf, Sprintdistanz am 14.07.2018 in Zeil am Main

Schüler B

Lauf 1

1. Scherbaum, Luca 23:38 min

Deinert, Ben

Lauf 2

1. Scherbaum, Luca 13:49 min

Deinert, Ben

Gesamtwertung

1. Scherbaum, Luca 37:27 min

Deinert, Ben

Damen D35

Lauf 1

3. Scherbaum, Anita 38:50 min

Lauf 2

3. Scherbaum, Anita 30:54 min

Gesamtwertung

3. Scherbaum, Anita 69:44 min

Herren H13-14

Lauf 2

5. Dahl, Yannic 10:12 min

Herren H45

Lauf 1

7. Bially, Michael 20:45 min

Lauf 2

7. Bially, Michael 17:45 min

Gesamtwertung

7. Bially, Michael 38:30 min

Bayerische Meisterschaften U16 und U 23 am 14.07./15.07.2018 in Kitzingen

Jugend W 14

100 m, 2. Vorlauf

3. Helm Alisa 13,03 sec

100 m, 1. Zwischenlauf

4. Helm Alisa 13,19 sec

100 m, Finale

6. Helm Alisa 13,15 sec

80 m Hürden, 2. Zeitvorlauf

2. Helm Alisa 12,87 sec

80 m Hürden, B-Finale

1. Helm Alisa 12,48 sec*

Stabhochsprung

3. Kilian Carina 2,55 m*

Kugelstoßen

7. Kilian Carina 10,10 m

Speer

14. Helm Alisa 22,96 m

5. Bayerncup Orientierungslauf, Mitteldistanz am 15.07.2018 in Coburg

Schüler B - 2,0 km

1. Schuh, Valentin 19:40 min

Damen D35 - 3,0 km

4. Scherbaum, Anita 1:25:01 Std

Sportwochenende vom 19. - 22. Juli 2018

Tischtennis

Männer

1. Kuhr, Michael

2. Summ, Dominik

3. Schwenkner, Stefan

4. Hertlein, Erhard

5. Summ, Jürgen

6. Schatz, Günter

7. Kilian, Thomas

8. Nußbeck, Timo

Schüler

1. Kuhr, Ben-Luis 8:0 Pkt

2. Schürmer, Leo 6:2 Pkt

3. Kilian, Hannes 4:4 Pkt

4. Kulas, David 2:6 Pkt

5. Nußbeck, Lucas 0:8 Pkt

Frauen

1. Khavvam, Angela 6:0 Pkt

2. Kuhr, Julia 4:2 Pkt

3. Kilian, Brigitte 2:4 Pkt

4. Nußbeck, Sandra 0:6 Pkt

Schülerinnen

1. Kilian, Carina 4:0 Pkt

2. Aragon, Carmen 2:2 Pkt

3. Kilian, Emma 0:4 Pkt

Männer Ü65

1. Schiffrer, Rudi 6:0 Pkt

2. Stark, Friedrich 4:2 Pkt

3. Wagner, Martin 2:4 Pkt

4. Bernecker, Hans 0:6 Pkt

Badminton

Schüler

1. Kuhr, Ben-Luis

2. Aumüller, Mika

3. Schürmer, Leo

4. Aumüller, Finn

5. Hennefelder, Johannes

6. Nußbeck, Lucas

Männer

1. Aumüller, Claus

2. Schwenkner, Stefan

3. Haas, Manfred

4. Salomon, Jan

5. Khavvam, André

6. Ripka, Ernst

7. Kraft, Matthias

Schülerinnen

1. Kilian, Carina

2. Kilian, Emma

Frauen

1. Kuhr, Julia

2. Wörner, Vanessa

3. Khavvam, Angela

4. Kilian, Brigitte

5. Wörner, Lisa

6. Nußbeck, Sandra

Turnen

8 Jahre und jünger

1. Kilian, Hannes 51,7 Pkt

2. Kuhr, Mia-Lina 46,6 Pkt

3. Lippert, Leonie	42,5 Pkt	15. Nußbeck, Lucas		4. Hesse, Celine	5:42,9 min	3. Fam. Schöttle	15:40,2 min
3. Ell, Hannah	42,5 Pkt	Aumüller, Finn		5. Scherbaum, Lara	5:45,6 min	mit Gabi, Georg und Marie	
5. Urso, David	42,1 Pkt	Aumüller, Mika	17:31 min	Weibliche Kinder U12		4. Fam. Nußbeck	15:54,1 min
6. Göll, Nina	41,2 Pkt	16. Schmitt, Sven		1. Krebelder, Sina	4:55,8 min	mit Jonas, Lucas, Sandra und	
7. Geißendörfer, Leni	40,3 Pkt	Schmitt, Leon	17:42 min	2. Yilmaz, Talea	5:42,2 min	Timo	
9 und 10 Jahre		17. Karl, Colin		3. Valletta-Gonzalez, S.	5:47,2 min	5. Fam. Kulas	16:29,8 min
1. Schöttle, Anne	54,6 Pkt	Karl, Stefan	18:41 min	4. Kilian, Emma	5:57,5 min	mit David, Mia und Susanne	
2. Wittlinger, Mia	52,3 Pkt	18. Wittlinger, Philipp		5. Kulas, Mia	5:58,3 min	6. Fam. Scherbaum	16:33,1 min
3. Urso, Hannah	42,7 Pkt	Wittlinger, Bettina	18:48 min	6. Rothbauer, Emily	6:20,2 min	mit Anita, Jochen, Lara, Lena und	
4. Meyer, Jule	41,2 Pkt	19. Hautum, Jarmo		7. Wittlinger, Mia	6:26,1 min	Luca	
11 und 12 Jahre		Schlez, Paul	18:57 min	8. Aurich, Linda	7:06,2 min	7. Fam. Zeller	16:44,1 min
1. Kilian, Emma	61,4 Pkt	20. Himmer, Amelie		9. Steinmüller, Selina	7:14,1 min	mit Bernd, Jakob, Justus und	
2. Rothbauer, Emily	54,9 Pkt	Himmer, Elke	18:59 min	Weibliche Kinder U10		Susanne	
3. Pfaffenrot, Nelly	54,3 Pkt	21. Yilmaz, Melia		1. Geißendörfer, Jule	5:56,3 min	8. Fam. Wittlinger	17:02,0 min
4. Kulas, Mia	53,7 Pkt	Schöttle, Anne	20:58 min	2. Yilmaz, Melia	6:10,5 min	mit Bettina, Mia und Michael	
5. Hesse, Celine	52,6 Pkt	22. Scherbaum, Luca	22:05 min	3. Schürmer, Lissy	6:39,1 min	9. Fam. Kissil	17:46,5 min
6. Morton, Stella	44,7 Pkt	23. Wittlinger, Mia		4. Kuhr, Mia-Lina	6:57,3 min	mit Karin, Simon und Matthias	
13 Jahre und älter		Schmidt, Maja	23:29 min	5. Kapfenberger, Hannah	6:59,5 min	10. Fam. Kilian	17:50,7 min
1. Kilian, Carina	64,0 Pkt	24. Valletta-Gonzalez, Sara		6. Meyer, Jule	7:23,7 min	mit Brigitte, Carina, Emma,	
Orientierungslauf		Steinmüller, Selina	29:26 min	7. Nehmeyer, Emma	8:41,7 min	Hannes und Thomas	
Bahn XS 0,8 km		25. Geißendörfer, Jule		Weibliche Kinder U8		11. Fam. Schmitt	18:38,4 min
1. Schürmer, Leo		Förster, Melina	30:09 min	1. Geißendörfer, Leni	6:44,1 min	mit Leon, Sven und Volker	
Hennefelder, Johannes		Meyer, Jule		2. Scherbaum, Lena	7:52,6 min	12. Fam. Siedler	19:12,8 min
Kuhr, Ben-Luis	6:07 min	Bahn L 2 km		Männer		mit Claudia, Jörg und Tom	
2. Kilian, Hannes		1. Wörner, Lisa		1. Schäfer, Fabian	4:09,2 min	13. Fam. Geißendörfer	19:25,1 min
Kilian, Brigitte	8:08 min	Salomon, Jan	16:34 min	2. Dingfelder, Philipp	4:13,5 min	mit Jule, Leni und Reiner	
3. Bauereiß, Lennox		2. Pollach, Kilian		3. Seemann, Hannes	4:29,8 min	14. Fam. Rothbauer	20:01,8 min
Bauereiß, Kerstin		Pollach, David		4. Nehlsen, Simon	4:46,0 min	mit Emily, Sandra und Stefan	
Bauereiß, Stefan	8:42 min	Pollach, Horst	17:21 min	5. Gundacker, Kevin	7:05,8 min	15. Fam. Gundacker	21:55,8 min
4. Hegwein, Hannes		3. Kuhr, Ben-Luis		Frauen		mit David, Friedrich und Kevin	
Hegwein, Marjana	8:47 min	Hennefelder, Johannes	19:39 min	1. Fischer, Antonia	4:59,6 min	3-Kampf	
5. Prinzkosky, Helena		4. Kilian, Carina		2. Wörner, Lisa	5:33,3 min	Kinder M3	
Prinzkosky, Jochen	9:55 min	Düll, Hanna	19:54 min	Männer I		1. Karl, Brian	166 Pkt
6. Nußbeck, Jonas		5. Kilian, Emma		1. Kuhr, Michael	3:43,4 min	19,3 - 0,70 - 2,5	
Nußbeck, Timo	10:06 min	Kulas, Mia	20:46 min	2. Nußbeck, Timo	4:55,4 min	Kinder M4	
7. Geißendörfer, Leni		6. Kulas, David		3. Siedler, Jörg	5:41,7 min	1. Hilpert, Finn	588 Pkt
Urso, David	10:40 min	Kulas, Achim		Frauen II.		14,0 - 1,65 - 6,0	
8. Kuhr, Michael		Kulas, Susanne	21:00 min	1. Kuhr, Julia	5:40,1 min	2. Breining, Jannes	373 Pkt
Kuhr, Til-Jona	10:57 min	7. Deinert, Ben		2. Nußbeck, Sandra	5:41,6 min	17,2 - 1,35 - 3,0	
9. Nehmeyer, Anna		Schuh, Valentin	22:34 min	3. Zeller, Susanne	6:07,7 min	Kinder M5	
Nehmeyer, Annelene	11:38 min	8. Ripka, Ernst	24:01 min	4. Rothbauer, Sandra	7:40,5 min	1. Schmidt, Linus	732 Pkt
10. Zeller, Jakob		9. Yilmaz, Talea		Männer II		11,8 - 1,75 - 8,0	
Zeller, Susanne	12:04 min	Schöttle, Marie	26:08 min	1. Schürmer, Gerd	4:29,1 min	2. Kuhr, Til-Jona	553 Pkt
11. Schlicker, Tim		10. Altenburg-Räuchle, Kathrin		2. Wittlinger, Michael	4:31,1 min	13,9 - 1,35 - 7,0	
Schlicker, Sabine		Räuchle, Matthias	28:45 min	3. Krebelder, Dieter	4:36,1 min	3. Siedler, Henry	544 Pkt
Schlicker, Dietmar	13:36 min	11. Gundacker, Friedrich	28:51 min	4. Meyer, Gerd	4:40,8 min	13,1 - 1,45 - 4,0	
12. Schuster, Magdalena		12. Salomon, Frank	31:01 min	5. Kapfenberger, Jochen	4:43,4 min	4. Bauereiß, Lennox	492 Pkt
Schuster, Stefanie	13:42 min	Fackelcrosslauf		6. Kraft, Matthias	5:02,2 min	14,0 - 1,25 - 5,0	
13. Billing, Tamara		Männliche Jugend U16		7. Zeller, Bernd	5:21,1 min	Kinder M6	
Stegmüller, Daniel		1. Schöttle, Georg	4:21,0 min	8. Scherbaum, Jochen	5:25,1 min	1. Nußbeck, Jonas	343 Pkt
Gehring, Hanna	18:54 min	2. Schürmer, Paul	4:27,0 min	9. Riedel, Heiko	5:30,0 min	10,7 - 2,32 - 12,0	
14. Pfaffenrot, Nelly		Männliche Jugend U14		10. Schmitt, Volker	5:31,4 min	Hegwein, Hannes	337 Pkt
Hesse, Celine	27:22 min	1. Kuhr, Ben-Luis	4:44,0 min	11. Summ, Jürgen	5:46,4 min	10,9 - 2,12 - 15,0	
Bahn S 1,2 km		2. Hofmann, Clemens	5:24,4 min	12. Aumüller, Claus	5:57,8 min	3. Karl, Colin	203 Pkt
1. Kuhr, Ben-Luis		3. Hennefelder, Johannes	5:27,5 min	13. Rothbauer, Stefan	6:01,1 min	11,8 - 2,08 - 9,0	
Hennefelder, Johannes		4. Schürmer, Leo	5:29,2 min	14. Würsching, Michael	6:03,0 min	4. Breining, Moritz	198 Pkt
Schürmer, Leo	10:25 min	5. Schmitt, Leon	7:01,6 min	15. Bially, Michael	6:22,2 min	11,7 - 1,93 - 10,0	
2. Seemann, Hannes	10:45 min	Männliche Kinder U12		16. Kilian, Thomas	6:29,5 min	5. Lindner, Max	194 Pkt
3. Salomon, Ute		1. Flory, Bennet	5:13,3 min	17. Geißendörfer, Reiner	6:44,7 min	12,0 - 1,87 - 11,5	
Salomon, Sebastian	11:41 min	2. Zeller, Justus	5:15,3 min	Frauen II		6. Wittlinger, Philipp	152 Pkt
4. Zeller, Justus		Männliche Kinder U10		1. Kulas, Susanne	5:38,5 min	11,8 - 1,88 - 6,0	
Zeller, Bernd	12:21 min	1. Kulas, David	4:53,0 min	2. Schöttle, Gabi	5:49,8 min	7. Geißendörfer, Philip	146 Pkt
5. Siedler, Tom		2. Nußbeck, Lucas	5:17,1 min	3. Wittlinger, Bettina	6:04,8 min	11,8 - 1,84 - 6,5	
Siedler, Claudia	13:35 min	3. Scherbaum, Luca	5:22,4 min	4. Kilian, Brigitte	6:29,2 min	Kinder M7	
6. Karsten, Sven		4. Riedel, Bastian	5:28,3 min	5. Kissil, Karin	6:32,6 min	1. Kilian, Hannes	511 Pkt
Karsten, Joel	13:36 min	5. Schuh, Valentin	5:30,5 min	6. Siedler, Claudia	7:26,8 min	10,1 - 2,55 - 16,5	
7. Scherbaum, Lara	14:18 min	6. Aumüller, Finn	5:48,2 min	7. Scherbaum, Anita	7:53,2 min	2. Scheitacker, Tobias	468 Pkt
8. Riedel, Heiko		7. Hübner, Dominic	5:53,7 min	Männer III		10,1 - 2,55 - 16,5	
Riedel, Bastian	15:36 min	8. Siedler, Tom	6:04,3 min	1. Nohner, Hans-Peter	4:21,8 min	3. Morton, Rocky	467 Pkt
9. Hautum, Malon		9. Schmitt, Sven	6:05,4 min	2. Dingfelder, Walter	4:31,8 min	10,2 - 2,71 - 15,0	
Hautum, Sonja	15:41 min	10. Kissil, Simon	6:11,7 min	3. Ripka, Ernst	6:06,2 min	4. Zeller, Jakob	398 Pkt
10. Nehmeyer, Emma		11. Schlicker, Tim	6:20,8 min	4. Gundacker, Friedrich	7:25,3 min	10,0 - 2,26 - 13,5	
Würsching, Michael	16:13 min	Männliche Kinder U8		Frauen III		5. Gundacker, David	123 Pkt
11. Kuhr, Julia		1. Kilian, Hannes	6:19,5 min	1. Salomon, Ute	5:44,2 min	13,3 - 1,74 - 11,0	
Kuhr, Mia Lina	16:18 min	2. Zeller, Jakob	6:23,4 min	Familienwertung		Kinder M8	
12. Riedel, Barni		3. Nußbeck, Jonas	6:42,3 min	1. Fam. Kuhr	14:07,5 min	1. Kulas, David	701 Pkt
Riedel, Tino	16:40 min	4. Gundacker, David	7:24,7 min	mit Ben-Luis, Julia, Mia-Lina		8,9 - 3,02 - 24,0	
13. Aurich, Linda		Weibliche Jugend U14		und Michael		2. Aumüller, Finn	618 Pkt
Aurich, Sonja	16:55 min	1. Düll, Hanna	5:16,1 min	2. Fam. Schürmer	14:25,3 min	9,3 - 2,72 - 23,0	
14. Scherbaum, Lena und		2. Kilian, Carina	5:24,0 min	mit Gerd, Leo, Lissy und Paul		3. Hirsch, Bastian	617 Pkt
Girsig, Moritz	17:12 min	3. Schöttle, Marie	5:29,4 min			9,5 - 2,97 - 21,0	

5. Siedler, Tom 10,2 - 2,24 - 15,0	399 Pkt	2. Prinzkosky, Helena 12,1 - 1,92 - 6,0	849 Pkt	4. Schöttle, Marie 11,5 - 3,63 - 24,0	1087 Pkt	Jugend M 13 1. Bimüller Janosch 2,40 m*
6. Hübner, Dominic 10,1 - 2,30 - 12,5	384 Pkt	3. Haag, Julia 14,3 - 1,35 - 5,0	624 Pkt	Jugend W14 1. Kriebelder, Marie 15,6 - 3,74 - 6,13	1055 Pkt	Sparkassenmeeting am 27.07.2018 in Höchststadt
7. Reidinger, Simon 10,6 - 2,28 - 14,0	368 Pkt	4. Hundertschuh, Lena 14,4 - 1,14 - 5,0	575 Pkt	weibliche Jugend U18 1. Hirsch, Anja 15,6 - 3,53 - 7,99	953 Pkt	männl. Jugend U 18
8. Urso, David 10,9 - 2,35 - 11,0	321 Pkt	5. Zagel, Sophia 16,6 - 1,16 - 3,0	455 Pkt	Frauen 1. Mader, Angelika 13,9 - 4,59 - 6,90	1362 Pkt	100 m 2. Wagner Henrik 11,98 sec
9. Schlicker, Tim 11,1 - 1,94 - 9,0	217 Pkt	6. Hagelauer, Laura-Madleen 18,8 - 1,00 - 5,5	436 Pkt	Jugend M 14 100 m 5. Bimüller Janosch 13,89 sec		
10. Schuh, Emilian 11,7 - 1,92 - 9,5	189 Pkt	Kinder W6 1. Himmer, Amelie 11,4 - 2,15 - 8,5	379 Pkt	Jedermannwettkampf		
Kinder M9		2. Utecht, Amelie 11,2 - 1,72 - 5,5	249 Pkt	Männer		
1. Schuh, Valentin 8,0 - 3,18 - 23,0	800 Pkt	3. Schuster, Magdalena 12,4 - 1,83 - 6,5	230 Pkt	1. Bürger, Michael 10,2 - 4,95 - 9,74	1226 Pkt	Jugend M 13
2. Karsten, Joel 8,6 - 3,18 - 26,0	768 Pkt	4. Karsten, Mia-Sophie 12,0 - 1,48 - 8,0	217 Pkt	2. Nußbeck, Timo 10,7 - 4,80 - 8,30	1015 Pkt	Weitsprung
3. Nußbeck, Lucas 9,3 - 3,00 - 27,0	692 Pkt	5. Neubert-Horn, Finja 12,3 - 1,38 - 5,0	114 Pkt	3. Stegmüller, Daniel 12,0 - 3,90 - 8,98	710 Pkt	1. Bimüller Janosch 4,75 m
4. Riedel, Bastian 8,9 - 2,91 - 17,5	621 Pkt	Kinder W7 1. Geißendörfer, Leni 9,8 - 2,63 - 11,5	610 Pkt	Frauen 1. Wörner, Lisa 8,0 - 4,03 - 6,61	1043 Pkt	Kinder M 11
5. Batt, Philip 9,0 - 2,70 - 18,0	590 Pkt	2. Hautum, Malou 10,9 - 2,22 - 8,0	409 Pkt	2. Nußbeck, Sandra 8,3 - 4,16 - 6,18	967 Pkt	50 m
6. Scherbaum, Luca 9,6 - 2,77 - 19,5	567 Pkt	3. Billing, Tamara 13,3 - 1,85 - 6,0	182 Pkt	Männer ab 40 1. Sherd, Marc 10,6 - 4,95 - 11,59	1259 Pkt	9. Deinert Ben 9,18 sec
7. Schmitt, Sven 10,0 - 2,59 - 16,0	476 Pkt	Kinder W8 1. Kuhr, Mia-Lina 10,0 - 2,59 - 12,0	599 Pkt	2. Summ, Jürgen 10,5 - 4,94 - 10,23	1193 Pkt	7. Deinert Ben 3:07,23 min
8. Hautum, Jarmo 10,2 - 2,26 - 11,0	351 Pkt	2. Schürmer, Lissy 10,6 - 2,45 - 13,5	560 Pkt	3. Riedel, Klaus 10,9 - 4,28 - 10,49	1017 Pkt	Weitsprung
Kinder M10		3. Kapfenberger, Hanna 10,6 - 2,48 - 12,5	550 Pkt	4. Kraft, Matthias 11,5 - 4,44 - 7,85	794 Pkt	9. Deinert Ben 3,14 m
1. Weißkopf, Jannes 8,0 - 3,63 - 32,0	933 Pkt	Kinder W9 1. Geißendörfer, Jule 9,0 - 3,14 - 18,5	853 Pkt	5. Ripka, Ernst 12,1 - 3,81 - 6,79	555 Pkt	Kinder M 10
2. Zeller, Justus 8,5 - 3,78 - 27,0	858 Pkt	2. Schmidt, Amelie 9,7 - 2,53 - 17,0	687 Pkt	6. Würsching, Michael 12,7 - 3,63 - 6,92	484 Pkt	50 m
3. Kleffel, Michael 9,0 - 3,06 - 29,0	742 Pkt	3. Riedel, Pia 9,9 - 2,25 - 12,5	562 Pkt	Frauen ab 40 1. Siedler, Claudia 8,2 - 3,74 - 6,88	942 Pkt	7. Kleffel Michael 8,74 sec
4. Akbar, Maik 10,0 - 2,38 - 21,5	503 Pkt	4. Yilmaz, Melia 9,8 - 2,28 - 11,0	548 Pkt	2. Stammner, Andrea 9,2 - 3,38 - 7,84	714 Pkt	800 m
Kinder M11		5. Urso, Hannah 11,3 - 2,19 - 12,5	461 Pkt	3. Kilian, Brigitte 9,0 - 3,25 - 6,80	658 Pkt	6. Kleffel Michael 3:03,66 min
1. Flory, Bennet 8,7 - 3,21 - 32,5	816 Pkt	6. Nehmeyer, Emma 11,8 - 2,14 - 10,0	383 Pkt	Hochsprungwettbewerb männlich		
2. Deinert, Ben 9,0 - 3,10 - 19,0	653 Pkt	Kinder W10 1. Förster, Melina 9,0 - 3,64 - 19,0	925 Pkt	1. Kulas, David 1,28 - 1,00	78,1 %	Jugend W 15
3. Aumüller, Mika 9,7 - 2,85 - 25,0	624 Pkt	2. Schöttle, Anne 9,1 - 2,90 - 21,0	842 Pkt	2. Schuh, Valentin 1,41 - 1,10	78,0 %	800 m
Jugend M12		3. Schmid, Maja 10,5 - 2,31 - 14,5	560 Pkt	3. Karsten, Joel 1,37 - 1,05	76,6 %	1. Dahl Amelie 2:44,52 min
1. Hofmann, Clemens 12,8 - 3,45 - 24,0	808 Pkt	4. Wittlinger, Mia 10,4 - 2,55 - 10,0	531 Pkt	4. Zeller, Justus 1,44 - 1,05	72,9 %	Jugend W 13
2. Schürmer, Leo 13,3 - 2,85 - 28,0	731 Pkt	Kinder W11 1. Kilian, Emma 8,5 - 3,65 - 37,0	1170 Pkt	5. Hirsch, Bastian 1,32 - 0,95	72,0 %	Weitsprung
3. Schmitt, Leon 14,4 - 2,64 - 20,5	579 Pkt	2. Kulas, Mia 8,3 - 3,77 - 24,5	1075 Pkt	6. Nußbeck, Lucas 1,40 - 1,00	71,4 %	3. Kilian Carina 4,52 m
Jugend M13		3. Yilmaz, Talea 9,1 - 3,33 - 28,0	982 Pkt	weiblich		Kugelstoßen
1. Kuhr, Ben-Luis 11,5 - 3,89 - 42,0	1085 Pkt	4. Pfaffenrot, Nelly 8,9 - 3,20 - 25,5	956 Pkt	1. Kilian, Carina 1,64 - 1,40	85,4 %	1. Streckfuß Uwe 4,58 m
2. Hennefelder, Johannes 13,2 - 2,98 - 18,5	675 Pkt	4. Rothbauer, Emily 8,3 - 3,22 - 20,5	956 Pkt	2. Kilian, Emma 1,45 - 1,20	82,8 %	1. Streckfuß Uwe 7,30 m
Jugend M14		6. Kriebelder, Sina 8,8 - 3,32 - 19,0	902 Pkt	3. Hirsch, Emelie 1,79 - 1,40	78,2 %	Jugend W 15
1. Schürmer, Paul 14,7 - 4,26 - 7,50	1119 Pkt	7. Aurich, Linda 10,4 - 2,71 - 17,5	671 Pkt	4. Förster, Melina 1,36 - 1,05	77,2 %	800 m
Jugend M15		Jugend W12 1. Batt, Melanie 12,0 - 3,31 - 28,5	1047 Pkt	5. Rothbauer, Emily 1,38 - 1,05	76,1 %	2. Kilian Carina 9,58 m
1. Schöttle, Georg 13,0 - 4,83 - 8,15	1339 Pkt	2. Hesse, Celine 13,2 - 2,96 - 21,0	844 Pkt	6. Kulas, Mia 1,59 - 1,20	75,5 %	Speerwurf
männliche Jugend U18		Jugend W13 1. Kilian, Carina 11,1 - 4,32 - 35,0	1302 Pkt	7. Nehmeyer, Emma 1,33 - 0,75	56,4 %	2. Kilian Carina 26,18 m
1. Seemann, Hannes 13,4 - 3,18 - 7,49	789 Pkt	2. Hirsch, Emelie 11,2 - 4,26 - 27,0	1216 Pkt	LO Stabhochsprung –Kreis- meisterschaften am 25.07.2018 in Ansbach		weibl. Kinder U 12
Männer		3. Düll, Hanna 11,5 - 3,89 - 23,0	1109 Pkt	Jugend W 13 1. Kilian Carina 2,60 m*		4 x 50 m
1. Köhler, Harald 12,4 - 5,41 - 7,82	1350 Pkt			Jugend W 12 2. Kilian Emma 1,80 m		2. TSV Ipsheim 31,62 sec (Kilian Emma-Kriebelder Sina-Kulas Mia-Rothbauer Emily)
2. Streckfuß, Uwe 13,4 - 4,81 - 7,77	1064 Pkt					50 m
Kinder W3						6. Kulas Mia 8,29 sec
1. Nehmeyer, Anna 18,4 - 0,81 - 3,0	325 Pkt					10. Kilian Emma 8,47 sec
Kinder W4						12. Rothbauer Emily 8,62 sec
1. Höfner, Johanna 14,5 - 1,49 - 5,0	646 Pkt					14. Kriebelder Sina 8,76 sec
2. Horn, Leonie 15,9 - 0,83 - 3,5	410 Pkt					800 m
3. Geißendörfer, Anna 18,5 - 1,13 - 2,5	385 Pkt					2. Kriebelder Sina 2:54,31 min
Kinder W5						13. Kulas Mia 3:32,92 min
1. Riedel, Lea 12,2 - 1,82 - 8,0	870 Pkt					14. Kilian Emma 3:32,97 min

Kinder M 8

50 m
4. Kulas David 8,69 sec

800 m
2. Kulas David 2:59,02 min

Weitsprung
3. Kulas David 3,07 m

Kinder M 7

50 m
1. Kilian Hannes 9,84 sec

Weitsprung
1. Kilian, Hannes 2,85 m

männl. Kinder U10

4x50 m Staffel
3. TSV Ipsheim 34,61 sec
Kulas, David; Kilian, Hannes;
Scherbaum, Luca; Schuh, Valentin

Weinhalalauf am 05.08.2018 in Sulzfeld

7 km Lauf Männer M50
7. Gundacker, Friedrich 35:38 min

Deutsche Mehrkampfmeisterschaften W 14 am 24./25.08.2018 in Wesel

Jugend W 14

Siebenkampf
(100 m-Weit-Kugel-Hoch-80 m Hürden-Speer-800 m)
14. Helm Alisa 3502 Punkte*
(13,03-4,59-9,68-1,46-12,43*-27,41-2:40,85)

Kirchweihlauf am 25.08.2018 in Bad Windsheim

Schülerlauf

männl. Kinder U10
2. Kulas, David 5:10 min

weibl. Kinder U12
1. Krebelder, Sina 5:20 min
2. Kulas, Mia 6:00 min

5 km Lauf weibl. Jgd. U16
1. Krebelder, Marie 22:45 min

Männer M40
6. Krebelder, Dieter 23:25 min

Männer M55
2. Gundacker, Friedrich 24:30 min

Weinberglauf am 07.09.2018 in Ipsheim

Schülerlauf 1,2 km Kinder M6
1. Hegwein, Hannes 7:09,5 min
2. Nußbeck, Jonas 7:36,1 min

Kinder M7
2. Kilian, Hannes 6:53,8 min
3. Scheitacker, Tobias 7:40,4 min

Kinder M8
1. Kulas, David 5:42,5 min

Kinder M9
1. Nußbeck, Lucas 5:48,7 min
2. Schuh, Valentin 5:57,5 min
4. Schmitt, Sven 6:14,4 min

Kinder M10
1. Kleffel, Michael 6:46,1 min

Kinder M11
1. Deinert, Ben 6:33,2 min

Kinder W9
1. Geißendörfer, Jule 6:51,0 min
3. Yilmaz, Melia 7:21,0 min
4. Meyer, Jule 7:51,4 min
5. Nehmeyer, Emma 9:11,7 min

Kinder W10
1. Schöttle, Anne 7:04,2 min

Kinder W11
1. Krebelder, Sina 5:39,7 min
2. Kilian, Emma 6:23,7 min
3. Yilmaz, Talea 6:25,7 min

4. Kulas, Mia 6:49,5 min
5. Rothbauer, Emily 7:23,0 min

Jugend W13
2. Schöttle, Marie 6:08,8 min
3. Kilian, Carina 6:53,1 min

Hobbylauf 2,4 km Männer

3. Dingfelder, Philipp 9:49,8 min
6. Seemann, Hannes 10:29,0 min
8. Wagner, Henrik 10:34,1 min
10. Hack, Julian 10:43,3 min
11. Schauer, Jochen 11:14,8 min
26. Rothbauer, Stefan 14:01,1 min

Frauen
2. Nohner, Theresa 10:55,8 min
4. Fischer, Antonia 12:00,2 min
5. Wörner, Lisa 12:11,3 min
7. Dahl, Amélie 12:30,8 min
16. Scherbaum, Anita 15:45,5 min
17. Röthlingshöfer, R. 16:48,6 min

Hauptlauf 5,8 km männliche Jugend U18

1. Dahl, Yannic 29:37,3 min
2. Summ, Dominik 31:37,3 min

männliche Jugend U20

4. Anger, Nicolai 24:38,3 min

Männer

15. Schwarzkopf, David 28:16,5 min
17. Summ, Adrian 30:49,4 min
21. Salomon, Jan 33:26,5 min

Männer M35
2. Kuhr, Michael 21:46,1 min
15. Nußbeck, Timo 29:33,8 min
16. Gembruch, Gero 29:42,6 min

Männer M40
7. Meyer, Gerd 28:15,0 min
8. Krebelder, Dieter 28:50,4 min
19. Prinzkosky, Jochen 42:35,2 min

Männer M45
2. Anger, Bernd 26:30,5 min
6. Gös, Rainer 28:06,6 min
7. Hennefelder, Markus 28:28,0 min
16. Bitzinger, Heiko 30:58,6 min
17. Summ, Jürgen 33:45,4 min

Männer M50
3. Dingfelder, Walter 27:56,0 min
14. Salomon, Frank 32:55,4 min
20. Dahl, Jens 34:56,7 min

Männer M55
4. Nohner, Hans-Peter 27:23,4 min
14. Gundacker, F. 31:19,1 min
18. Röthlingshöfer, W. 33:11,0 min
23. Khavvam, André 36:54,6 min

Frauen
1. Nohner, Sophia 25:36,5 min
2. Anger, Jennifer 29:28,1 min

Frauen W40
5. Schöttle, Gabi 38:15,0 min

Frauen W50
4. Salomon, Ute 34:55,8 min

Senioren-Weltmeisterschaften vom 05.09.-16.09.2018 in Malaga/Spainien

Seniorinnen W 50

4 x 100 m
3. Germany 53,45 sec
(Heike Siebel-Heike Jörg-Angelika Mader-Urte Alisch)

Weitsprung
12. Mader Angelika 4,34 m

100 m
17. Mader Angelika 14,16 sec

200 m
17. Mader Angelika 29,21 sec

Senioren M 45

Weitsprung
11. Köhler Harald 5,71 m

100 m
53. Köhler Harald 12,68 sec

200 m
67. Köhler Harald 26,17 sec

Ochsenweiherlauf am 08.09.2018 in Emskirchen

5 km Lauf Männer
10. Herold, Hans 32:36,8 min

10 km Lauf Männer M55
5. Gundacker, Friedrich 54:33,5 min

Karpfen-OL am 15.09.2018 in Röttenbach

Einsteiger kurz, 3,13 km
2. Schuh, Valentin
Deinert, Ben 44:22 min

3. Scherbaum, Luca
Bially, Michael 49:38 min

Fortgeschritten kurz, 2,9 km
3. Scherbaum, Anita 48:36 min

Berlin Marathon am 16.09.2018

Marathon Männer M40
3178. Meyer, Gerd 4:18:08 Std

Kreisstaffelmeisterschaften am 19.09.2018 in Burghaslach

WK U 12
4 x 50 m
2. TSV Ipsheim 31,5 sec
(Kulas Mia-Krebelder Sina-Kilian Emma-Rothbauer Emily)

3 x 800 m
2. TSV Ipsheim 9:49,4 min
(Kulas Mia-Krebelder Sina-Kilian Emma)

MK U 12
3x800 m
1. TSV Ipsheim 9:37,6 min
(Schuh Valentin-Deinert Ben-Kleffel Michael)

Seelauf am 22.09.2018 in Oberzenn

Schülerlauf 1740 m Kinder M8
1. Kulas, David 6:49 min

Kinder M11
2. Deinert, Ben 7:42 min

Kinder W11
1. Krebelder, Sina 6:59 min
2. Kulas, Mia 8:07 min

Mittelstrecke 3480 m männl. Jgd. U18
1. Seemann, Hannes 14:33 min

Männer M45
1. Bially, Michael 17:00 min

Langstrecke 10 km Männer M40
4. Krebelder, Dieter 51:21 min

Männer M55
1. Nohner, Hans-Peter 47:59 min
3. Gundacker, Friedrich 55:36 min

Frauen
1. Nohner, Sophia 45:33 min

Vergleichskampf der 7 Bayerischen Bezirke für die Altersklasse W14/M14 am 23.09.2018 in Garmisch-Partenkirchen

Jugend W 14
100 m
7. Helm Alisa 13,15 sec

Kugel
5. Kilian Carina 10,28 m

Speerwurf
13. Helm Alisa 24,14 m

4x100 m Staffel
1. Mittelfranken 50,16 sec
(Helm Alisa-Wörlein Hannah-Russler Kaja-Eze Chidinma Sophia)

Deutsche Meisterschaften im Orientierungslauf (Langdistanz) am 29.09.2018 in Hofheim/Taunus

Männer H45
8,0 km, 380 Hm
42. Bially, Michael 1:45:37 Std

Jugendvergleichskampf der mittelfränkischen Kreise am 29.09.2018 in Röttenbach/Pegnitz

männl. U 16
Kugelstoßen
9. Schöttle Georg 8,36 m

800 m
7. Schöttle Georg 2:44,67 min

4x100 m
3. Neustadt/Aisch 50,71 sec
(Helm Alisa-Schöttle Georg-Dietsch Lena-Sessler Leon)

männl. U 14
Hochsprung
3. Bimüller Janosch 1,46 m

Weitsprung
2. Bimüller Janosch 4,48 m

4x75 m Staffel
4. Neustadt/Aisch 41,43 sec
Aufhammer Marianne-Bimüller Janosch-Kilian Carina-Kreuzer Hannes

weibl. U 16
Weitsprung
4. Helm Alisa 4,87 m

Hochsprung
5. Helm Alisa 1,48 m

800 m
6. Krebelder Marie 2:43,47 min

weibl. U 14
Ballwurf
3. Kilian Carina 37,50 m

Weitsprung
7. Kilian Carina 4,14 m
11. Hirsch Emelie 3,88 m

Hochsprung
5. Hirsch Emelie 1,36 m

Hohenlandsberglauf am 30.09.2018 in Weigenheim

Bambinilauf
Schuh, Konstantin

Schülerlauf 1250 m männl. Kinder U10
1. Kulas, David 5:33 min
2. Schuh, Valentin 5:39 min

männl. Kinder U12
1. Deinert, Ben 5:46 min

weibl. Kinder U12
2. Krebelder, Sina 4:59 min
3. Kulas, Mia 6:09 min

Hauptlauf 10 km Männer M40
2. Krebelder, Dieter 50:36 min

Männer M45
3. Kücükbayrak, Remzi 53:05 min

Männer M45
4. Gundacker, Friedrich 54:06 min

Stadtlauf am 03.10.2018 in Nürnberg

6 km Lauf weibl. Jugend U18
4. Ebert, Franziska 31:03 min

Männer		10. Deinert, Ben	
9. Hack, Julian	24:58 min	Schuh, Valentin	36:10 min
männl. Jugend U18		Damen D45	
4. Seemann, Hannes	26:37 min	3,4 km 100 Hm	
10 km Lauf		8. Scherbaum, Anita	1:52:04 Std
Männer M40		Nachlauf am 01.11.2018 in	
26. Kriebelder, Dieter	48:19 min	Neustadt/Aisch	
Trainings-OL am 06.10.2018		Hauptlauf 10 km	
in Adelsdorf		Männer M45	
Einfach, kurz 2 km		10. Kückbayrak, Remzi	44:53 min
3. Schuh, Valentin		Hobbylauf	
Deinert, Ben	25:15 min	Männer	
5. Dahl, Karin	29:04 min	13. Seemann, Hannes	19:00 min
Einfach, lang 5 km		Kinderlauf 1,4 km	
1. Dahl, Jens	58:00 min	Kinder W11	
Fortgeschritten, mittel 4 km		1. Kriebelder, Sina	5:50 min
3. Dahl, Yannic	42:58 min	2. Pfaffenrot, Nelly	6:12 min
11. Scherbaum, Anita	1:02:43 Std	3. Kulas, Mia	6:15 min
Fortgeschritten, lang 5 km		5. Kilian, Emma	6:27 min
4. Bially, Michael	54:22 min	Jugend W13	
Bayerische Meisterschaften		1. Kilian, Carina	6:28 min
im Orientierungslauf am		Jugend W14	
20.10.2018 in Süßenbach		1. Kriebelder, Marie	5:19 min
Schüler B		3. Berger, Maria	6:17 min
2,0 km, 75 Hm		4. Treutlein, Tamara	6:39 min
7. Deinert, Ben		Kinder M6	
Schuh, Valentin	38:40 min	1. Hegwein, Hannes	5:56 min
9. Scherbaum, Luca		2. Nußbeck, Jonas	7:04 min
Scherbaum, Lara	40:33 min	3. Karl, Colin	7:42 min
Herren H45		Kinder M7	
6,4 km 245 Hm		6. Scheitacker, Tobias	7:41 min
15. Bially, Michael	1:36:15 Std	Kinder M8	
Fackellauf am 20.10.2018 in		1. Kulas, David	5:35 min
Burghaslach		Kinder M9	
Schülerlauf 1,2 km		5. Nußbeck, Lucas	6:18 min
Schülerinnen W11		6. Schuh, Valentin	6:31 min
3. Kriebelder, Sina	4:49 min	12. Schulz, Luca	8:00 min
Hobbylauf		Kinder M11	
Frauen		4. Deinert, Ben	5:45 min
3. Nohner, Theresa	9:26 min	Freundschafts-Turnwett-	
Jugend W14		kampf der Vereine TV Bad	
2. Kriebelder, Marie	9:32 min	Windsheim, TSV Oberzenn,	
Männer		TSV Scheinfeld, TV Leuters-	
11. Rothbauer, Stefan	11:33 min	hausen und TSV Ipsheim am	
Hauptlauf		03.11.2018 in Scheinfeld	
Frauen		Jahrgang 2005	
1. Nohner, Sophia	33:26 min	2. Kilian Carina	61,05 Pkt
5. Fischer, Antonia	39:16 min	Jahrgang 2007	
7. Wörner, Lisa	40:42 min	1. Kilian Emma	61,55 Pkt
Frauen W40		4. Rothbauer Emily	55,30 Pkt
3. Kriebelder, Anja	42:06 min	5. Pfaffenrot Nelly	54,70 Pkt
Frauen W50		6. Kulas Mia	54,30 Pkt
8. Salomon, Ute	43:06 min	Jahrgang 2008	
Männer		5. Schöttle Anne	57,35 Pkt
15. Salomon, Jan	41:59 min	7. Wittlinger Mia	51,15 Pkt
Männer M45		Jungen Jahrgang 2011	
10. Gös, Rainer	34:46 min	1. Kilian Hannes	41,40 Pkt
11. Hennefelder, Markus	35:35 min	Talentiade	
12. Kückbayrak, Remzi	36:50 min	Jahrgang 2009	
Männer M50		4. Yilmaz Melia	47,80 Pkt
4. Dingfelder, Walter	35:17 min	Jahrgang 2010	
8. Salomon, Frank	39:50 min	6. Göll Nina	47,25 Pkt
13. Märker, Franz	43:05 min	9. Lippert Leonie	46,40 Pkt
Männer M55		11. Ell Hanna	45,55 Pkt
2. Nohner, Hans-Peter	34:11 min	Jahrgang 2011	
13. Röthlingshöfer, W.	38:02 min	5. Geißendörfer Leni	45,60 Pkt
14. Gundacker, Friedrich	38:22 min	Lichterlauf am 03.11.2018 in	
Männer M60		Rothenburg	
11. Ripka, Ernst	41:33 min	Hauptlauf 8 km	
männl. Jgd. U18		Männer	
1. Dingfelder, Philipp	34:38 min	31. Salomon, Jan	46:15 min
7. Bayerncup Orientierungs-		Männer M40	
lauf, Mitteldistanz am		26. Kückbayrak, Remzi	41:11 min
21.10.2018 in Süßenbach		Männer M50	
Schüler B - 2,0 km 60 Hm		21. Röthlingshöfer, W.	41:53 min
9. Scherbaum, Luca		23. Gundacker, Friedrich	42:25 min
Scherbaum, Lara	34:42 min	35. Salomon, Frank	46:15 min

Kinderleichtathletik am 10.11.2018 in Emskirchen

Kinder U 8

1. TSV Ipsheim	6 Pkt
-Die Raketenbomber-Gundacker, David; Kilian, Hannes; Hautum, Malou; Karl, Colin; Nußbeck, Jonas; Wittlinger, Philipp; Riedel, Lea; Zigel Sophia; Geißendörfer Leni	
3. TSV Ipsheim	12 Pkt
-Die Düsenflieger-Scheitacker, Tobias; Papasteriou, Giannoulo; Lindner, Max; Geißendörfer, Philip; Breining, Moritz; Hagelauer, Laura; Schuh, Konstantin; Weik, Johanna	

Kinder U 10

2. TSV Ipsheim	8 Pkt
-Die Roten Flietzer-Schuh, Valentin; Nußbeck, Lucas; Schmitt, Sven; Hübner, Dominic; Hautum, Jarmo; Kuhr, Mia-Lina; Schürmer, Lissy; Schuster, Sarah; Schmotzer, Clara Sofia; Geißendörfer, Jule; Yilmaz, Melia	

Kinder U 12

1. TSV Ipsheim	6 Pkt
-Die Roten Tiger-Ginder, Tim; Ciobanu, Ben; Rothbauer, Emily; Yilmaz, Talea; Valletta-Gonzalez, Sara; Pfundt, Julia; Papasteriou, Ilayda; Kilian, Emma; Aurich, Linda; Deinert, Ben	

Lebkuchenlauf am 11.11.2018 in Kitzingen

Schülerlauf 1 km

Kinder M6	
1. Hegwein, Hannes	5:03 min
3. Karl, Colin	5:44 min

Schülerlauf 2,4 km

Kinder W11	
2. Kriebelder, Sina	12:26 min

Jugendlauf 5 km

Jugend W14	
2. Kriebelder, Marie	21:06 min

männl. Jgd. U18

6. Seemann, Hannes	25:34 min
--------------------	-----------

Hobbylauf 5 km

Männer	
14. Kriebelder, Dieter	21:46 min
37. Bially, Michael	28:10 min

Frauen

14. Kriebelder, Anja	26:11 min
----------------------	-----------

Hauptlauf 10 km

Männer M40	
33. Kückbayrak, Remzi	47:11 min

Männer M50

29. Gundacker, Friedrich	51:22 min
--------------------------	-----------

Endstand

Kinderleichtathletikcup 2018

Pokalsieger 4 Teilnahmen

Gundacker, David; Kilian, Hannes; Hautum, Malou; Karl, Colin; Nußbeck, Jonas; Wittlinger, Philipp; Geißendörfer, Leni; Geißendörfer, Philip; Schuh, Valentin; Nußbeck, Lucas; Schmitt, Sven; Hübner, Dominic; Schuster, Sarah; Geißendörfer, Jule; Rothbauer, Emily; Valletta-Gonzales, Sara; Kilian, Emma
--

Silbermedaille 3 Teilnahmen

Riedel, Lea; Scheitacker, Tobias; Breining, Moritz; Hautum, Jarmo; Schmotzer, Clara Sofia; Ciobanu, Ben; Aurich, Linda
--

Bronzemedaille 2 Teilnahmen

Lindner, Max; Yilmaz, Talea; Pfundt, Julia; Deinert, Ben; Hegwein, Hannes; Himmer, Amelie; Wiesinger, Cora
--

1 Teilnahme

Zigel, Sophia; Papasteriou, Giannoulo; Hagelauer, Laura; Schuh, Konstantin; Weik, Johanna; Kuhr, Mia-Lina; Schürmer, Lissy; Yilmaz, Melina; Ginder, Tim; Papasteriou, Ilayda; Prinzkosky, Helena; Bauer, Laura; Nehmayer, Emma; Steinmüller, Selina; Wittlinger, Mia; Hirsch, Bastian; Scherbaum, Luca; Kleffel, Michael; Morton, Rocky; Billing, Tamara; Zeller, Jakob; Karsten, Mia-Sophie; Bauer, Lara; Kugler, Leon; Sprung, Fynn; Kulas, David; Riedel, Bastian; Hirsch, Bastian; Schuh, Emilian; Schulz, Luca; Reidinger, Simon; Nickel, Mia; Weißkopf, Jannes; Kulas, Mia; Braun, Vanessa; Siedler, Tom; Schlicker, Tom
--

Endstand Kreiscup 2018

U 12 weiblich

4. Kilian Emma	19 Pkt
5. Pfundt Julia	17 Pkt
6. Rothbauer Emily	11 Pkt
8. Kulas Mia	9 Pkt
11. Förster Melina	5 Pkt
12. Kriebelder Sina	4 Pkt

U 12 männlich

2. Kleffel Michael	24 Pkt
6. Zeller Justus	12 Pkt
9. Weißkopf Jannes	5 Pkt
10. Deinert Ben	5 Pkt

U 14 weiblich

1. Kilian Carina	52 Pkt
8. Hirsch Emelie	19 Pkt

U 14 männlich

2. Bimüller Janosch	35 Pkt
---------------------	--------

U 16 weiblich

5. Kriebelder Marie	16 Pkt
10. Reimer Josefine	10 Pkt
12. Kilian Carina	5 Pkt
13. Helm Alisa	4 Pkt

U 16 männlich

8. Schöttle Georg	5 Pkt
10. Valletta Sergio	4 Pkt

U 18 weiblich

6. Hirsch Anja	2 Pkt
----------------	-------

U 18 männlich

2. Wagner Henrik	19 Pkt
6. Seemann Hannes	1 Pkt

Orientierungslauf Bayerncup Endstand 2018

Damen D35

7. Scherbaum, Anita	120,67 Pkt
---------------------	------------

Herren 13-14

13. Dahl, Yannic	56,63 Pkt
------------------	-----------

Herren H45

14. Bially, Michael	276,29 Pkt
---------------------	------------

Orientierungslauf Bundesrangliste Endstand 2018

Herren H45

52. Bially, Michael	48,98 Pkt
---------------------	-----------

Zusammengestellt von
Horst Prinzkosky
Angela Khavvam
Michael Bially

*) neuer Vereinsrekord

Wir fördern den Sport!



Jetzt haben Sie es in der Hand,
zeitgemäß zu sparen

Fondssparen statt Sparstrumpf. Schon ab 25,- Euro monatlich



Suchen Sie nach einer sinnvollen Alternative zu Spar- und Festgeldkonten? Weil Sie da heute etwa so viel Zinsen erhalten, als würden Sie das Geld in den Sparstrumpf stecken? Dann sichern Sie sich doch die Vorteile eines Fondssparplans:

- Flexibel: Sie können Ihren Sparbetrag grundsätzlich senken, erhöhen oder aussetzen
- Aussichtsreich: Sie nutzen die Ertragschancen der Finanzmärkte
- Unkompliziert: Sie können bereits ab 25,- Euro monatlich sparen

Allgemeine Risiken von Sparplänen in Fonds:

- Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass am Ende der Ansparphase weniger Vermögen zur Verfügung steht, als insgesamt eingezahlt wurde, beziehungsweise die Sparziele nicht erreicht werden können
- Es besteht ein Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie ein Ertragsrisiko

Kommen Sie zu uns in die Bank oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.raiba-bw.de.

Geld anlegen

klargemacht





Geld zurück ist einfach.



vorteilswelt.sparkasse-nea.de

**S-Vorteils-Welt:
Shoppen Sie regional
oder online mit
Geld-zurück-Effekt.**

Exklusiv für Sparkassenkunden!



Informieren Sie sich gleich bei
Ihrem Berater oder unter
vorteilswelt.sparkasse-nea.de

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse im Landkreis
Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim**